



Rodgau Zeitung

Nr. 48/2024 · 58./46. Jahrgang · Freitag, 29. November 2024 zum Wochenende

Unabhängiges Wochenblatt · Amtsverkündigungsblatt der Stadt Rodgau

Glühwein schmeckt auch beim „Budenzauber“

Freunde des Wasserturms haben Rodgauer Vereine zur Unterstützung für gelungenes Event

Rodgau (ah) Ganz bewusst haben die Freunde des Wasserturms ihre Veranstaltung „Budenzauber“ genannt und auf den „0.Advent“ gelegt, also eine Woche vor dem ersten Adventssonntag, denn man wollte mit den Advents- und Weihnachtsmärkten in der Umgebung nicht konkurrieren.

Da der kleine Verein so eine Veranstaltung nicht alleine stemmen könnte, hat man sich von Anfang an „starke“ Freunde gesucht und offen für Helfer aus anderen Stadtteilen. Mit dabei sind inzwischen die Sportfreunde Rodgau, die katholische Jugend aus Jügesheim (KJG) und der TSV aus Dudenhofen und erstmals die Handballer der HSG Nieder-Roden, die Baggersee-Piraten. Auf- und Abbau läuft gemeinschaftlich und es ist auch geregelt, wer



anbietet, damit es zu keinen Doubletten kommt. Auch der Erlös wird gleichmäßig auf

alle Vereine oder Gruppierungen aufgeteilt. Zwar wollte man sich aus der Adventszeit heraus-

halten, aber was man rund um den Wasserturm in Jügesheim erlebt, kann mit vielen Weih-

nachts- oder Adventsmärkten konkurrieren. Ein umfangreiches Angebot an Speisen, von der Bratwurst, Gyros, Champignons, Süffiges bis hin zu Käse-Spezialitäten. Ähnlich sieht es auch bei den Getränken aus. Aber das ist nicht alles, denn es gibt auch Stände von zahlreichen Hobby-Kunsthandwerkern und Hobbykünstlern, mit passenden Angeboten für die Weihnachtszeit, so Gestricktes und Gehäkeltes, Schals und Mützen, fantasievoll gestaltete Figuren, handgemachte Kerzen oder Weihnachtsdeko aus Naturmaterialien. Geschätzt wird der Budenzauber für seine besondere Atmosphäre und ist inzwischen festes Datum, um sich mit Freunden und Bekannten zu treffen und wer die drangvolle Enge der Weihnachtsmärkte sucht, wird sie hier auch finden, denn mit

Anbruch der Dunkelheit wird es rund um den Wasserturm immer enger. Zwar konnte man am Samstag nicht von winterlichen Temperaturen reden, aber es war zumindest kalt genug, damit der Glühwein schmeckte. Wer sich zwischendurch ausruhen wollte, der konnte es auf den Bänken, die rund um das große Holzfeuer aufgestellt waren und auch für passende Musik war gesorgt. Zur Eröffnung spielte ein Ensemble des Musikvereins Weiskirchen und gegen Abend waren dann die Bläser von Doppel(s)pass dran. Nicht wenige Besucher nutzten auch wieder die Gelegenheit, die vielen Treppen des Wasserturms hochzusteigen und die Aussicht auf die Umgebung zu genießen.

(Foto: ah)

RWR
Renate Wölflé
Rodgau
Parfümerie · Kosmetikpraxis
Vordergasse 31 · 63110 Rodgau
Telefon 0 61 06 / 1 59 36

Stadtwerke informieren über Frostschutzmaßnahmen

Rodgau (RZ) Aufgrund der fortgeschrittenen Jahreszeit muss mit überraschenden Kälteeinbrüchen gerechnet werden. Aus diesem Grunde raten die Stadtwerke Rodgau ihren Kunden, die erforderlichen Frostschutzmaßnahmen zu treffen, um ein Einfrieren von Wasserzählern und Leitungen zu verhindern. Für die Leitungen im Hausanschlussraum gilt, dass Fenster und ins Freie führende Türen bei Frostgefahr nach Möglichkeit geschlossen

bleiben und entsprechend mit Isoliermittel verkleidet werden. Bei starkem Frost empfehlen die Stadtwerke weiter, auch die Wasserzähleranlagen und Innenanlagen zu isolieren bzw. für die Erwärmung der betreffenden Räume zu sorgen oder in ganz extremen Fällen in den Nachtstunden das Wasser abzustellen und die Wasserleitung zu entleeren. Die Entleerungshähne sollten geöffnet bleiben. Bei noch nicht bezogenen Neubauten besteht die Gefahr des Einfrierens der

Wasserleitungen und der Wasserzähleranlagen ganz besonders. Auch hier gilt das gleiche Procedere. Die Siphonrohre und Spülkästen in Klosetts, Bädern usw. sollten ebenfalls besonders geschützt werden. Zur Vermeidung des Einfrierens der Verbrauchsleitungen und Behälter wird dringend empfohlen, Kälteeinwirkung in die betreffenden Räume zu vermeiden und gegebenenfalls die Leitungen und Wasserbehälter zu entleeren bzw. Frostwächter bei den Heizungen einzubau-

en. Sind ein Wasserzähler oder die Leitung vor dem Wasserzähler eingefroren, so müssen die Stadtwerke Rodgau benachrichtigt werden. Im Zuge der Frostschutzmaßnahmen werden auch die beiden Trinkwasserbrunnen in Jügesheim und Dudenhofen bis Ende März abgeschaltet. Die Stadtwerke sind

jederzeit über die Telefonnummer 06106 / 8296-0 erreichbar.

Als Beilage in Teilen dieser Ausgabe!
GetränkeGotta

Goldhaus Obertshausen
ANKAUF VON:
• Schmuck
• Gold
• Silber
• Marken-Uhren
• Münzen & Barren
• Bestecke & Zinn
Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!
H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen
Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

SCHLEICHER
Autohaus GmbH
KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA
Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

mit **zusammen Bürgern e.v.**
Rodgauer Wahlverein
www.zusammen-mit-buergern.eu · kontakt@zmb-ev.de · 06106/18215

CarTank 24
RABATT TANKKARTE
ab 6.12.2024 erhältlich - Abholung vor Ort!
Winter 2024/25 gültig bis: 22.04.2025

DAHLER
Ihr Immobilienmakler in Hanau und Offenbach
DAHLER Hanau / Offenbach dahlere.com/hanau
T 06181 99 11 970

Zur Website:

SO SCHAFF' ICH DIE ENERGIE-WENDE!
Beratung Verkauf Installation Kundendienst
Küchenstudio ELEKTRO FISCHER
www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 0 61 06 / 1 59 61

musterhaus küchen FACHGESCHAFT

NUR VOM 12. NOVEMBER BIS 2. DEZEMBER
BLACK FITNESS SALE

MEHR SPAREN GEHT NICHT!
MEGA-RABATTE BIS ZU 333 €

06182 / 25944
oder QR-Code scannen!
Am Schwimmbad 3
www.vitanova.de **VITA NOVA**

Bürgerhilfe Rodgau e.V. Hilfe auf Gegenseitigkeit

- ehrenamtlich helfen
- Zeitgutschriften erwerben
- bei eigener Bedürftigkeit einlösen



Telefon 061 06 / 1 20 12
www.buergerhilfe-rodgau.de

Wunschbaum lässt Kinderaugen leuchten

Rodgau (RZ) Die beliebte Wunschbaum-Aktion findet in diesem Jahr schon zum siebten Mal statt. Sie startet offiziell am 27. November zusammen mit dem Beginn des Rodgauer Adventsmarktes und endet am 11. Dezember.

Der „Rodgauer Wunschbaum“ ist eine gemeinsame Initiative der Stadt Rodgau, des Gewerbevereins Rodgau e.V. und des Deutschen Kinderschutzbundes Rodgau e.V., die sich an Kinder im Alter von 3 bis einschließlich 12 Jahre richtet, um Familien mit schwierigen wirtschaftlichen und sozialen Hintergründen eine notwendige Unterstützung zu bieten. Dieses Jahr gibt es sogar zwei Wunschbäume. Neben dem bekannten Standort am Weihnachtsbaum vor dem Rathaus im Stadtteil Jügesheim können die Kinder ihre Wünsche auch am Weihnachtsbaum auf dem Puisseauxplatz in einem roten Briefkasten hinterlegen. Eine weitere Neuerung ist, dass keine Gutscheinwünsche mehr erfüllt werden. Hintergrund für diese Neuerung ist, dass die Zahl der Gutscheinwünsche in den vergangenen Jahren drastisch zugenommen hat und es sich dazu in den meisten Fällen noch um Gutscheinwünsche von großen Online-Versandhäusern handelte. Und so funktioniert die Wunschbaum-Aktion:

Die Kinder dürfen sich etwas bis zu einem Wert von maximal 25 Euro wünschen. Jedes Kind, das teilnehmen möchte, trägt auf einer der teilbaren Wunschbaum-Karten seinen Wunsch sowie die vollständigen Kontaktdaten der Eltern ein. Der Teil der Karte mit den Kontaktdaten wird dann im Anschluss in den roten Briefkasten am Wunschbaum am Rathaus in Jügesheim oder am Puisseauxplatz in Nieder-Roden eingeworfen, der andere Teil der Karte sollte von den Eltern aufbewahrt werden. Die roten Briefkästen werden täglich geleert. Alle Daten werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt. Wunschbaum-Karten sind im Bürgerservice des Rathauses und im Kundenservice der Stadtwerke erhältlich. Die Wünsche werden zwischen dem 27. November und 11. Dezember täglich auf dem Portal www.rodgaucard.de/Wunschbaum eingestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger, die einen Wunsch erfüllen möchten, können dort ein Geschenk auswählen, das Geschenk besorgen und dann schön verpackt bis spätestens 13. Dezember im Bürgerservice der Stadt Rodgau oder im Kundenservice der Stadtwerke Rodgau abgeben. Die Übergabe der Geschenke an die Kinder findet am 19. Dezember im Rathaus statt. Hierfür müssen die Kinder den aufbewahrten zweiten Teil der Wunschbaum-Karte mitbringen.

Begleitet wird die „Bescherung“ von Bürgermeister Max Breitenbach und Erster Stadträtin Janika Martin.

Weihnachtsmarkt mit Weihnachtsbaumverkauf beim TSV

Rodgau (RZ) Am 2. Adventswochenende, 7. und 8. Dezember, veranstaltet der TSV Dudenhofen auf dem TSV-Parkplatz, Forsthausstraße 9, einen Weihnachtsmarkt mit Weihnachts-

Rodgau (RZ) Zu einer gut besuchten Mitgliederversammlung konnte die Rodgauer SPD Vorsitzende Janika Martin den für den Wahlkreis zuständigen Bundestagsabgeordneten Dr. Jens Zimmermann begrüßen, so eine SPD-Pressmitteilung. Die bundespolitischen Ereignisse der vergangenen Tage bis hin zur Vertrauensfrage und Neuwahlen des Bundestages am 23. Februar 2025 standen natürlich zunächst im Vordergrund.

Man hoffe, so wurde aus den Diskussionsbeiträgen klar, dass noch möglichst viele anstehenden dringenden politischen Entscheidungen, von der Absicherung des Bundesverfassungsgerichts, Sicherung des Rentenniveaus, Steuerentlastung für Arbeitnehmer („Kalte Progression“) über die Erhöhung des Kindergeldes, die Neuregelung des Asylrechts, Ukrainehilfe und die Krankenhausreform aus staatspolitischer Verantwortung heraus eine Mehrheit im Bundestag zusammen mit anderen demokra-



Dr. Jens Zimmermann bei der SPD-Mitgliederversammlung in Rodgau. (Foto: SPD Rodgau)

tischen Parteien finden werden und damit nicht bis nach Neuwahl und Bildung der neuen Regierung – ggfs. erst im Sommer – gewartet werden müsse. Mit Sorge wurde die aufkommende Kanzlerkandidatendiskussion gesehen, soweit diese nicht sehr zügig entschieden werde. Hier müsse bereits in wenigen Wochen Klarheit herrschen, insbesondere in Anbetracht des kurzen Wahlkampfes, aber auch, um eine Beschädigung möglicher Kandidierender zu vermeiden. Als weiteres Thema stand ein Antrag mehrerer Mitglieder zur Debatte und Abstimmung,

dessen Ziel es war, die geplante Stationierung neuer US-Raketen in Deutschland kritisch zu beleuchten und abzulehnen. Dr. Zimmermann informierte die Anwesenden über Hintergründe und Zusammenhänge, etwa des INF-Vertrages.

Er machte deutlich, dass die geplante „vorübergehende“ Stationierung einen Zeitraum bis zur Entwicklung eigener europäischer Raketenysteme meine.

In der anschließenden Diskussion bestand zwar große Einigkeit in der Verurteilung der russischen Aggression als

völkerrechtswidrig und verbrecherisch, zur Frage eines erfolgversprechenden Weges zu einem fairen Frieden allerdings gingen die Meinungen auseinander. In der Abstimmung setzten sich mehrheitlich die Kritiker durch, die in der Stationierung der US Raketen keinen geeigneten Weg zur Erhöhung der Sicherheit sehen.

Insbesondere in Zeiten einer US-Trump Regierung könne notwendige militärische Sicherheit nur gesamteuropäisch gelöst werden, nicht durch Einzelmaßnahmen ohne Gesamtstrategie. Beschlossen wurde folgender Antragstext: Die Mitgliederversammlung des SPD OV Rodgau nimmt den Beschluss zur Stationierung neuer US-Raketen und die Zustimmung des SPD-Präsidiums mit Besorgnis zur Kenntnis. Die Lage ähnelt der Nachrüstung in den 80ern Die MV lehnt die Stationierung ab und fordert, derartige Entscheidungen im Rahmen einer gesamteuropäischen Verteidigungsstrategie zu treffen.

Podiumsdiskussion 50 Jahre Jugendhaus

Rodgau (RZ) In der damals noch selbständigen Gemeinde Dudenhofen wurde 1974 das Jugendhaus eröffnet. Es wurde von den Jugendlichen selbst verwaltet und war damit eines der ersten selbstverwalteten Jugendhäuser in Deutschland.

Aus Anlass dieses Jubiläums veranstalten die Rodgauer Grünen eine Podiumsdiskussion. Mit Wolfgang Hätscher-Rosenbauer und Reinhard Prekel konnten Aktive der ersten Stunde für das Podium gewonnen werden. Weitere Initiatoren aus den Anfangstagen des Jugendhaus in Dudenhofen sind angefragt.

Wer Fotos, Dokumente oder Anekdoten aus dieser bewegten Anfangszeit beisteuern möchte, kann diese mailen an werner@gruene-rodgau.de, bzw. sich über diesen Weg mit den

Grünen Veranstaltern der Podiumsdiskussion in Verbindung setzen. Die Grünen würden sich über weitere Zeitzeugenberichte sehr freuen.

In der Podiumsdiskussion im Dezember soll mit einem Rückblick auf die gesellschaftspolitisch interessante Zeit der frühen 70er Jahre eingegangen werden, und die besondere Situation in einem selbstverwalteten Jugendhaus beleuchtet werden.

Zeitzeugen und alle Interessierten sind eingeladen zu einem spannenden Rückblick auf Dudenhöfer und Rodgauer Stadtgeschichte: Mittwoch 11. Dezember 19 Uhr, Veranstaltungssaal des Il Capitano in der Nieuwpoorter Str. 54 in Dudenhofen, Einlass ab 18.30 Uhr. Die Grünen laden Besucherinnen und Besucher auf das erste Getränk ein.



Rodgauer Grüne auf dem Grünen Bundesparteitag

Rodgau (RZ) Im Vorfeld der vorgezogenen Bundestagswahl trafen sich aus ganz Deutschland die Delegierten der Grünen zur Bundesdelegiertenkonferenz in Wiesbaden. Wichtigste Punkte waren die Neuwahl des Bundesvorstandes und die Wahl des Grünen Spitzenduos für die kurzfristig anberaumte Bundestagswahl. Unter dem Motto Neustartklar haben sich Die Grünen, damit als erste Parteien für den anste-

henden Bundestagswahlkampf neu aufgestellt.

Der Stadtverband der Rodgauer Grünen war bei dem wegweisenden Parteirat stark vertreten. Aus der Stadtfraktion nahmen Regina Grave, Anabelle Jäger und Werner Kremer teil, für den Stadtverband Boris Wilfert und auch Fraktionsmitarbeiterin Caro Krahn nutzte die Gelegenheit zu einem Einblick in Grüne Bundespolitik.

(Foto: privat)

AZ Alternatives Zentrum Rödermark Tickets 06074-4 86 02 85 www.AZ-Rödermark.de

Tobias Mann
Das Herz 20 Uhr Kulturhalle
Real / Fake
Kabarett - das 8. Solo

Kabarett
Ich find's so schön,
wenn der Baum brennt
Di 26. Dez., 19 Uhr Kellerscheune
Weihnachtskabarett

superfro Al-Neujahrskonzert
Sa 11. Jan., 20 Uhr Kellerscheune
Kräutlerwanderungen sind
auch Trips Jazz mal anders

Holger Paetz
So schön war's noch selten
Fr 26. Jan., 20 Uhr Kellerscheune
Satirischer Jahresrückblick

Beilagen- Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Bauhaus, Bauzentrum, Andre&Oestreicher, Edeka, Getränke Gotta, JYSK, LIDL, Möbel Kempf, Netto, Norma, Rossmann, Toom Baumarkt



Manfred & Frauke

Professionelle Vermögensnachfolge
Letztwillige Verfügungen,
Nachfolgeplanung, Beratung

06182 – 7726-0
Rufen Sie uns an

www.krayer-kollegen.de
Besuchen Sie uns

KRAYER | KRÖNER
RECHTSANWÄLTE – FACHANWÄLTE – NOTAR

Manfred, Du musst mir jetzt mal zuhören!

Beim gestrigen Bridgeabend diskutierte Frauke mit ihren Freundinnen wieder über erbschaftssteuerliche Themen. Es ging um die lebzeitige Übertragung von Vermögen als ein beliebtes Steuersparmodell. Jetzt doziert sie am Frühstückstisch vor ihrem Ehemann: „Manfred, die Steuerersparnis beim Übergabevertrag ergibt sich aus dem zurückbehaltenen Nießbrauch und der statistischen Lebenserwartung des Übergebers. Aber Du musst nach Abschluss des Übergabevertrages noch ein paar Jahre leben, ansonsten ist der Steuereffekt rückwirkend futsch ...“

Liebe Leserin, lieber Leser, Frauke hat recht. Es sei denn, der Nießbrauch wurde vorher im Rahmen eines Sachverständigengutachtens ermittelt. Dann muss der spätere tatsächliche Nießbrauch keine Mindestlaufzeit haben. Informieren Sie sich. Wir freuen uns auf Sie.

Anmeldung Wohnsitz

Ab sofort online möglich

Rodgau (RZ) Die Stadt Rodgau erweitert ihr Angebot an digitalen Dienstleistungen und bietet ab sofort die Wohnsitzanmeldung vollständig digital und gebührenfrei für deutsche Staatsangehörige und EU-Bürgerinnen und -bürger mit eID-Karte an. Die elektronische Wohnsitzanmeldung wurde im Rahmen der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) entwickelt und ist nach und nach in ganz Deutschland verfügbar. Wer von einer anderen deutschen Stadt neu nach Rodgau zieht oder auch innerhalb der Stadt die Adresse wechselt, muss für die An- bzw. Ummeldung nicht mehr persönlich nach Terminvereinbarung im Bürgerservice vorsprechen. Der neue Online-Dienst verbindet den gesamten Meldeprozess mit der Änderung der Adressdaten im Melderegister und der Aktualisierung des Personalausweises, der eID-Karte und des Reisepasses. Diese elektronische Lösung ist aber von Seiten des Gesetzgebers an die folgenden Voraussetzungen geknüpft: Ummeldung nur innerhalb Deutschlands, derzeit nur für deutsche Staatsangehörige und EU-Angehörige mit eID-Karte, Nutzerkonto mit Online-Ausweis (Bund-ID). Die Bund-ID kann kostenlos unter id.bund.de/de angelegt werden. Ein gültiger Perso-

nausweis mit freigeschalteter Online-Funktion oder eine eID-Karte, ein NFC-fähiges Smartphone, die auf dem Smartphone installierte AusweisApp sowie die Wohnungsgeberbestätigung. Der Service kann über die Homepage der Stadt Rodgau, rodgau.de, unter der Rubrik „Bürgerservice und Online-Services“ oder über die Webseite wohnsitzanmeldung.de genutzt werden. Die Wohnsitzanmeldung verläuft in drei Schritten: Zunächst werden die Informationen zur neuen Wohnung angegeben und dann die ggfs. notwendige Wohnungsgeberbestätigung hochgeladen. Nach erfolgreicher Prüfung durch die Meldebehörde steht eine fälschungssichere digitale Meldebestätigung als Download zur Verfügung. Nun kann die Aktualisierung der Adressdaten auf dem Chip des Personalausweises ebenfalls selbständig über den Online-Dienst und die AusweisApp vorgenommen werden. Zum Schluss erfolgt ein automatisches Anschreiben der Bundesdruckerei mit einem Adressaufkleber für den Personalausweis und gegebenenfalls einem Wohnortaufkleber für den Reisepass. Dieser wird abschließend nach Anleitung eigenständig von den Bürgerinnen und Bürgern auf die jeweiligen Dokumente geklebt.

Das Beste aus 15 Jahren

Stefan Waghubinger in Nieder-Roden

Rodgau (RZ) Stefan Waghubinger ist am Freitag, 6. Dezember um 20 Uhr mit seinem Programm „Hab' ich euch das schon erzählt?“ im Bürgerhaus Nieder-Roden, Römerstraße 15 zu sehen. Wenn jemand in Gedanken, Worten und Werken so grandios und komisch scheitert wie Waghubinger, bleibt ihm nur, immer wieder aufzustehen, sich einen Ruck zu geben und sich auf den Barhocker zu setzen. Da ihm in die Zukunft zu planen nie richtig geglückt ist, schaut er diesmal zurück und ein wenig zur Seite. Die besten Geschichten, für die man diese Kunstfigur liebt,

werden noch einmal erzählt und mit neuen Anekdoten und Erklärungsversuchen zu einer Achterbahn der Gefühle verschraubt. Waghubinger denkt und redet dabei so knapp an der Wirklichkeit vorbei, dass man sie manchmal klarer zu sehen glaubt als im Theater der eigenen Welt. Eintrittskarten im Vorverkauf ab 17 Euro sind in der Agentur für Kultur, Sport und Ehrenamt in der Alten Apotheke, Schwesternstraße 10 erhältlich sowie im Internet unter www.frankfurtticket.de. Restkarten können an der Tageskasse ab 19 Uhr erworben werden.



Spende für „Germania“ wird für Jubiläum genutzt

Dudenhofen (RZ) Der Gesangverein „Germania“ Dudenhofen hat im kommenden Jahr viel vor, denn 2025 feiert er seinen 130. Geburtstag. Schon vor fünf Jahren wollte man das 125-jährige Bestehen groß feiern, es fiel dann aber wegen Corona aus. Wer eine große Feier plant, der muss jedoch erst einmal in Vorlage tre-

ten. Germania-Vorsitzende Sigrun Kraus erinnerte sich, dass beim 100-jährigen Jubiläum, das über zwei Wochenenden ging, der Verein schon 100.000 DM Kosten hatte, bevor auch nur die erste Mark in die Kasse kam. Von dieser finanziellen Belastung im Vorfeld einer Feier weiß auch der Förderkreis für

kulturelle Projekte Dudenhofen und deshalb übergab dessen Vorsitzender, Hans-Jürgen Lange, zusammen mit den Fördervereinsmitglieder Wolfgang Bachmann und Gerald Klein im renovierten Vereinsraum der „Germania“ in der Alten Schule, als Unterstützung ei-

nen Scheck über 2000 Euro an die Vorsitzenden Sigrun Kraus, Winfried Mahr und Irmaud Nenner. Der ist zwar nicht zweckgebunden, aber wird wohl im großen Topf der Jubiläumsfinanzierung landen.

(Foto: ah)



Preisträger des Liedwettbewerbes der Evang. Landeskirche Bayern aus Rodgau

Rodgau (RZ) Die Rodgauer Musiker René Frank, Katja Simon und Björn Simon sind Preisträger des diesjährigen Liedwettbewerbs der Evangelischen Landeskirche Bayern (ELKB). Diese hatte für den deutschsprachigen Raum, aus Anlass des 500. Jahrestages des ersten evangelischen Kirchengesangsbuches, einen Liedwettbewerb ausgeschrieben, bei dem sich die drei Rodgauer Musiker mit ihrem Lied „Öffnet eure Herzen“ bewarben. Bei der Preisverleihung in Nürnberg freuten sie sich nun über einen 3. Platz. Ihr Lied wurde darüber hinaus zum Titelsong des neuen Notenheftes gewählt, das im Münchner Stube-Verlag erschienen ist und 18 neue Lieder enthält, darunter auch „Öffnet eure Herzen“. Die Melodie zu dem Popsong schrieb René Frank, der als Chorleiter, Musiklehrer und Komponist in Rodgau und Umgebung bekannt ist und immer

wieder vielfältige musikalische Projekte initiiert. Der Liedtext ist eine Gemeinschaftsarbeit von Katja und Björn Simon, die als Chorleiterin des Projektchores St. Nikolaus bzw. Organist beide ehrenamtlich in der Jügesheimer Pfarrgemeinde St. Nikolaus aktiv sind. Die Preisverleihung fand am 15.11.2024 im Rahmen einer Prämierungsgala in der Jugendkirche LUX in Nürnberg statt, bei der die Preisträger aus knapp 200 eingereichten Titeln durch den Landesbischof der Evangelischen Kirche in Bayern, Christian Kopp, ausgezeichnet wurden. Bei der Veranstaltung wurde der ins Ohr gehende Song „Öffnet eure Herzen“ von einer professionellen Band und einem Bläser-Ensemble dem aus ganz Deutschland angereisten Publikum vorgestellt, das schon nach wenigen Takten begeistert mitsang und klatschte. (Foto: privat)



04. DEZ
2024
Beginn 18 Uhr

INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Die Oberärztinnen der Klinik erklären Ihnen die Abläufe einer Geburt, führen durch die Kreißsäle und beantworten gerne Ihre Fragen.

Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen



Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung
ist nicht
erforderlich

NIKOLAUSMARKT
Dudenhofen

06. DEZEMBER | AB 1700 UHR

FOOD | DRINKS | MUSIC
LASSEN SIE SICH ÜBERRASCHEN!

AN DER EVANGELISCHEN
KIRCHE DUDENHOFEN

Wir freuen uns auf Sie!

NABU
Rodgau

Der NABU Rodgau wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Ambulante Pflege

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratung und Anleitung
- Soziale Betreuung u. Unterstützung
- Organisation u. Dokumentation
- Hauswirtschaft

CELIUS
Intensivpflege GmbH

Friedhofstraße 90
63263 Neu-Isenburg

06102-3525 620
info@celius.de

Grabmale aus Naturstein von
MARMOR
STENGER G M B H
NATURSTEINE
 Hegelstr. 5, Rodgau-Dudenhofen
 Tel. 0 61 06 / 29 08 00
 www.MarmorStenger.de



BG TURNUS
Baugesellschaft Turnus mbH
Neubau 4-Zimmerwohnung in Rödermark-Urberach
PROVISIONSFREI ZU VERKAUFEN!
 1.OG, Tageslichtbad, WC, Balkon, Kellerraum, Aufzug, ruhige Feldrandlage, bezugsfertig Dez. 2024, KfW55-Standard, 100 m² Wfl., 460.000,- €

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 6071 - 3 53 82 · www.turnusbau.de

Lebendiger Adventskalender

Jügesheim (RZ) Jeweils von 18.00 Uhr bis ca. 18.30 Uhr im Haus der Begegnung:
 Montag, 02.12.2024
 Die Kolpingsfamilie mit Norbert Sattler eröffnet den Lebendigen Adventskalender mit einer besinnlichen Geschichte. Andreas Held begleitet die Lieder auf der Gitarre.
 Dienstag, 03.12.2024
 Regina Kohlhaas lädt zum Sterne basteln ein.
 Mittwoch, 04.12.2024
 Besinnliche Texte und meditative Tänze hat Regina Kohlhaas für diesen Abend vorbereitet.
 Donnerstag, 05.12.2024
 Das Blockflötenensemble unter der Leitung von Claudia Krämer verwöhnt uns auch in diesem Jahr mit ihrem beeindruckenden Flötenspiel.
 Freitag, 06.12.2024
 Mit dem Erzähltheater Kamishibai erzählt Monika Weber die Geschichte vom Heiligen Nikolaus. Wir singen dazu bekannte Nikolauslieder. Und vielleicht ...
 Montag, 09.12.2024
 Cäcilia Hickl gestaltet eine Besinnung zum Festtag „Mariä Empfängnis“
 Dienstag, 10.12.2024
 Heute ist der Chor Mixed Voices und die Sängervereinigung Jügesheim bei uns zu Gast. Sie werden uns mit adventlichen Liedern musikalisch überraschen.
 Mittwoch, 11.12.2024
 Musikalisch werden wir heute verwöhnt von Lucia Herdt-Oechler, Bettina Winter und Andrea Kniedel. Wir treffen uns dazu in der Kirche St. Nikolaus.
 Donnerstag, 12.12.2024
 Die Gesangsgruppe Jericho lädt uns wie jedes Jahr ein: Heute darf kräftig mitgesungen werden.
 Freitag, 13.12.2024
 Besinnlich, biblisch, bildlich – geht es beim Bibelkreis zu.

Betrug:
Nur Kriminelle fragen nach Kontodaten!



Social Engineering – schon einmal gehört? Dahinter verbergen sich Betrugsmethoden, bei denen Kriminelle psychologische Tricks nutzen, um an vertrauliche Daten wie PINs, TANs, Konto- oder Kreditkartennummern zu kommen. Sie erzeugen künstlich Stress, versuchen Vertrauen zu gewinnen oder schüren Angst, um Menschen zu manipulieren und so die zuverlässig funktionierenden Sicherheitssysteme der Kreditinstitute zu umgehen.

Verbreitete Social-Engineering-Taktiken:
Phishing: Täuschend echt aussehende E-Mails von Banken, Sparkassen oder Online-Shops fordern dazu auf, einem Link zu folgen. Dieser leitet auf eine gefälschte Webseite weiter, wo Informationen wie Login-Daten, TANs oder Kontodetails abgegriffen werden.
Smishing: Ähnlich wie Phishing, nur per SMS oder WhatsApp-Nachricht; oft getarnt als dringende Sicherheitswarnung oder Paketbenachrichtigung.
Vishing: Anrufe, bei denen sich Kriminelle als Mitarbeitende von Kreditinstituten oder Behörden ausgeben. Durch geschickte Gesprächsführung versuchen sie, an sensible Daten zu gelangen oder bestimmte Handlungen auszulösen.

Quishing: Ein QR-Code, etwa in einem gefälschten Brief, täuscht die Verbindung zu einer Bank- oder Bezahl-Webseite vor – führt aber auf eine betrügerische Seite.

Tipps zum Schutz vor Datendiebstahl:
Niemandem blind vertrauen: Banken, Behörden und seriöse Unternehmen fragen niemals nach Zugangsdaten wie PINs oder TANs.
Absender genau prüfen: Seien Sie skeptisch, wenn in Nachrichten vertrauliche Daten abgefragt werden, auch wenn diese vermeintlich von seriösen Quellen stammen.
Niemals Daten preisgeben: Geben Sie am Telefon keine Kontodaten oder Passwörter weiter – selbst die angezeigte Rufnummer kann manipuliert sein.
Nicht unter Druck setzen lassen: Nehmen Sie sich Zeit, um die Situation zu prüfen. Beenden Sie im Zweifel das Gespräch oder den Vorgang.
Im Notfall schnell handeln: Sollten Sie sensible Daten weitergegeben haben, lassen Sie sofort Ihr Konto und den Online-Banking-Zugang über den Sperr-Notruf 116 116* sperren. Erstellen Sie außerdem Anzeige bei der Polizei.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer 030/40504050.

www.rheinmainverlag.de
 Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag



Musikverein Dudenhofen begeistert

Rodgau (ah) Der Musikverein Dudenhofen ist ja immer gut für Überraschungen bei seinen Konzerten. Aber beim Orchesterkonzert am Sonntag im Bürgerhaus Dudenhofen gab es eine etwas anders gelagerte Überraschung. Für die Moderation bei diesem Konzert hatte der Verein die evangelische Pfarrerin Christina Koch gewinnen können, die dann auch charmant und mit einer Prise Humor durch das Programm führte und interessante Informationen zu den einzelnen Musikstücken gab. Sie versprach auch dem Publikum, dass das Programm viele Höhepunkte haben wird und das symphonische Blasorchester erfüllte auch dieses Versprechen voll und ganz. Mit dem „Ritt der Walküren“ von Richard Wagner legte das

Orchester gleich richtig los. Die Bezeichnung Bariton ist den meisten nur als mittlere Stimmlage bekannt. Aber es ist auch die Bezeichnung für ein Instrument aus der Familie der Blechblasinstrumente. Manchmal wird es auch Baritonhorn genannt. Wie ausdrucksstark und variabel diese Instrument, das man als kleine Tuba ansehen könnte, bewies Torsten Eckert beim dem Stück „Concertino“ von Ernst Sachse. Mit dem Musikstück „Rest“ von Frank Tichelli ging es in die Pause. Der Ursprung des Stückes ist eigentlich für gemischten Cho geschrieben, aber Tichelli hat es für Blasorchester arrangiert und es ist ihm dabei gelungen, die Stimmung des Liedes zu erhalten. Der zweite Teil startet mit dem Hauptthema aus der Filmreihe

„Games of Thrones“ von Ramin Djanwadi. Mit „Doctor Who: Through Time and Space“ von Murray Gold ging es dann weiter. Bei „Gabbers Oboe“ glänzte als Solist Ben Hildebrand. Auch beim folgenden Lied blieb man beim Film. Diesmal war es „The Chronicles of Narnia: The Lion, The Witch And The Wardrobe“ von Harry Gregson- Williams, gefolgt von „Prinzessin Mononoke“ von Joe Hisaishi. Es ist Musik aus dem gleichnamigen japanischen Anime-Megahit. Mit „How to train your Dragon“ von John Powell, der Film ist hier bekannt als „Drachenzähmen leicht gemacht“, und endete das offiziellen Programms. Aber wie so üblich, wurde das Orchester nicht ohne Zugabe von der Bühne gelassen.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
 Telefon 0 61 06/2 69 97-0

Konzert am Waldfriedhof „Gold und Saiten“

Rodgau (RZ) Das diesjährige Konzert am Waldfriedhof steht ganz im Zeichen der Freien Musikschule Rodgau e.V. Am 1. Advent, Sonntag, 1. Dezember, um 10.30 Uhr, stehen in der Halle am Waldfriedhof in Jügesheim, Am Wasserturm, begabte Schülerinnen und Schüler im Fokus. Titel des Konzertes: „Mit Gold und Saiten“. Die mittlerweile schon traditionelle Kooperationsveranstaltung der Stadtwerke und der städtischen Agentur für Kultur, Sport und Ehrenamt findet dieses Jahr zum 10. Mal statt. Passend zu diesem Jubiläum feiert die Freie Musikschule in diesem Jahr ihr 40. Bestehen. Die Möglichkeit dieses Format in einer Trauerhalle durchzuführen, ist im Kreis Offenbach einzigartig und von Anfang an der Offenheit der zuständigen Mitarbeitenden der Stadtwerke

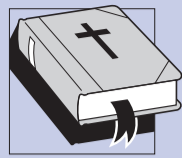
zu verdanken, allen voran Betriebsleiter Markus Ebel-Waldmann und Abteilungsleiterin Christina Breuninger. Die Freie Musikschule Rodgau (FMR) wurde 1984 gegründet. Nur wenige Jahre später wurde in allen Rodgauer Stadtteilen flächendeckend attraktiver Musikunterricht angeboten und die Schülerschaft wuchs auf heute mehr als 1000 Personen heran. Ein wichtiger Partner zur Erfüllung des Bildungsauftrags ist die Stadt Rodgau. Neben den regelmäßigen öffentlichen Schülerkonzerten bereichert die FMR mit zahlreichen professionellen Veranstaltungen das kulturelle Angebot in Rodgau. Zuletzt begeisterte die Operngala im Mai 2023 das Rodgauer Publikum. Aber auch bei Veranstaltungen der Stadt, wie beispielsweise der JugendART oder dem Stadtfest, ist die Musikschule präsent.

Dieses Jahr bespielt der begabte Nachwuchs die Bühne am Waldfriedhof. „Es ist eine besondere Ehre, dass wir im Jahr des 40-jährigen Jubiläums der FMR dieses traditionsreiche Konzert der Stadtwerke Rodgau und der AKSE gestalten dürfen“ sagt Musikschulleiterin Stephanie Schick. Sie sieht mit Freude, dass gemeinschaftliches Arbeiten, respektvoller Umgang, Innovation und Kreativität lebendige Merkmale der Musikschule auf allen Ebenen sind. Mit Gold und Saiten. Das Gold, das man mit den Händen greifen kann, das Gold in der Kehle oder auch das Gold, das „nachts von den Sternen fällt“: Das sind Sinnbilder für Assoziationen, die Musik auslösen kann, wenn sie berührt. Und vieles von dem, das die jungen Mitwirkenden des diesjährigen Friedhofkonzertes anpacken, wird zu Gold: Der zarte Klang

der Konzertgitarre mit der Asturias von Isaac Albeniz, der kräftige Strich der Violinen bei Wolfgang Amadeus Mozarts erster Wiener Sonatine, die glockenhellen Stimmen der Sängerinnen bei Popmusik und Musical und die mitreißende Energie der Saxophone im Arrangement ihres Leiters Christian Massoth. Die von Alexander Tarasow unterrichtete Alissa Teuchert verzaubert an der Gitarre. Jan Wahle, unterrichtet von Joachim Grote, und Lars Schütte, unterrichtet von Yuning Qi, begeistern zusammen mit Joachim Grote als Geigentrio. Gina Cimiottis Koloratursopran klingt zart und leicht und passt genau zu den von ihr interpretierten Musicalsongs. Eda Aydins Weg zur FMR war ein besonderer. Im Jahr 2020 nahm sie am Wettbewerb „Voice of Rodgau“ teil, der im Rahmen der Bildungs-

messe stattfand. Eda konnte die Jury überzeugen und erhielt als ersten Preis ein Jahr kostenlosen Gesangsunterricht an der FMR. Eda beeindruckt mit einer warmen, leuchtenden Sopranstimme. Das im Oktober 2023 gegründete Saxophonensemble besteht aus Chiara Falk (Sopransaxophon), Phillip Jacob, Dorothee Happ, Anna-Sophia Gramm, Carlotta Goldmann (Altsaxophon), Laura Werner, Julius Roßkopf (Tenorsaxophon) und Mika Lorenz (Baritonsaxophon). Die musikalische Leitung des Ensembles hat Christian Massoth, Leiter des Fachbereichs Blasinstrumente der FMR. Das Ensemble wird anspruchsvolle Musik aus dem Genres Musical und Klassik darbieten. Katharina Weltzien-Falk, Gesangslehrerin der beiden auftretenden Sängerinnen und über die Grenzen

Rodgaus bekannte Altistin übernimmt die Moderation des Konzertes. Sie liebt es, mit ihren Moderationen beim Publikum ein tieferes Verständnis für die Musik zu wecken und erreicht damit die Herzen der Zuhörenden. Eröffnet wird die Veranstaltung von Markus Ebel-Waldmann und Kulturdezernent Winno Sahn. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Traditionell kommen die Einnahmen einem gemeinnützigen Verein zugute. In diesem Jahr ist es der Verein „Frauen helfen Frauen – Kreis Offenbach e.V.“. Dieser betreibt das Frauenhaus und die Frauenberatungsstelle im Kreis Offenbach. Die Akteurinnen beraten, begleiten und unterstützen Frauen mit und ohne Kinder sowie Mädchen ab 14 Jahren, die von häuslicher Gewalt betroffen sind.



KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

Kath. Pfarrgemeinden Jügesheim/ Dudenhofen/ Nieder-Roden/ Rollwald

Gottesdienste

Samstag, 30. November

18.30 Uhr: St. Marien Sonntag-
vorabendmesse

Sonntag, 1. Dezember

9.30 Uhr: St. Matthias Hoch-
amt

11.00 Uhr: St. Nikolaus F a -
miliengottesdienst

18.00 Uhr: Hl. Kreuz Wortgot-
tesfeier mit Lichtfeier

Montag, 2. Dezember

16.00 Uhr: St. Matthias Eröff-
nungsgottesdienst der Erst-
kommunionkinder

17.20 Uhr: St. Matthias Rosen-
kranz

19.00 Uhr: St. Nikolaus Wort-
gottesdienst mit Kommunion-
feier

20.00 Uhr: Urberach Infover-
anstaltung „Gebäude im Pastro-
ralraum“ in St. Gallus

Dienstag, 3. Dezember

8.30 Uhr: St. Matthias Heilige
Messe – anschl. Rosenkranz

Mittwoch, 4. Dezember

18.00 Uhr: Hl. Kreuz Advents-
andacht mit Marita Habersack
und der Band Komet – Thema:
Sehnsucht

Donnerstag, 5. Dezember

8.20 Uhr: Hl. Kreuz Rosen-
kranz

9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige
Messe

16.00 Uhr: St. Nikolaus Eröff-
nungsgottesdienst der Erst-
kommunionkinder

Freitag, 6. Dezember

Patrozinium St. Nikolaus

17.00 Uhr: G-Egner-Haus Evan-
gelischer Gottesdienst

19.00 Uhr: St. Nikolaus Patro-
zinium, anschl. Empfang mit
Orgelglühwein im Pfarrgarten

Samstag, 7. Dezember

18.30 Uhr: St. Marien Sonntag-
vorabendmesse

Sonntag, 8. Dezember

Gelobter Tag Nieder-Roden

9.30 Uhr: St. Matthias Hoch-
amt

11.00 Uhr: St. Nikolaus Hoch-
amt – Mitw.: Kirchenchor
Weiskirchen

11.00 Uhr: St. Nikolaus Klein-
kindergottesdienst im HdB
(UG)

12.00 Uhr: St. Nikolaus Taufen

Lebendiger Adventskalender:

Herzliche Einladung zum
Lebendigen Adventskalender
vom 2. bis zum 23. Dezember,
jeweils um 18 Uhr im Haus
der Begegnung. Verschiedene
Menschen und Gruppen unse-
rer Gemeinde gestalten für uns
eine halbe Stunde und bereiten
uns so auf das Weihnachtsfest
vor. Das Programm finden Sie
am Schriftenstand in der Kir-
che sowie auf der Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

Sonntag, 1. Dezember

10.00 Uhr: Gottesdienst zum 1.
Advent – Pfarrerin Lisa Groß-
persky

19.30 Uhr: Stunde unter Gottes
Wort – Ev. Gemeindehaus

Montag, 2. Dezember

19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis –
Ev. Gemeindehaus

Dienstag, 3. Dezember

9.00 Uhr: Mini-Kids 0 bis 3 Jahre
– Ev. Gemeindehaus

20.00 Uhr: Chorprobe „DeLumi-
ne“ – Ev. Gemeindehaus

Gemeindebüro

Puiseauxplatz 4, Frau Horn, Tel.
87 66 21. Öffnungszeiten: diens-
tags und freitags 9 – 12 Uhr,
donnerstags 15 – 18 Uhr.

Mail: kirchengemeinde.nie-
der-roden@ekhn.de, Homepage:
kirchengemeinde-nieder-roden.
ekhn.de

Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

Sonntag, 1. Dezember

10.00 Uhr: Gottesdienst mit
Posaunenchor Pfarrerin Christi-
na Koch

11.00 Uhr: Adventsbasar im Ge-
meindehaus

Montag, 2. Dezember

10.00 Uhr: Krabbelgruppe für
Kinder von 6 Monaten bis 2 Jah-
ren Evangelisches Gemein-
dehaus Dudenhofen Kontakt:
Ann-Kathrin Eberlein Tel.
0151 19441205.

18.00 – 20.00 Uhr: Posaunen-
chor Evangelische Kirche
Dudenhofen

Dienstag, 3. Dezember

18.15 Uhr: Cantus Novus Evan-
gelisches Gemeindehaus Duden-
hofen

Sonntag, 8. Dezember

10.00 Uhr: Frauen-Gottesdienst
Frauenhilfe

Die Bücherei ist dienstags von
16 bis 19 Uhr und donnerstags
von donnerstags von 15.30 bis
18 Uhr geöffnet.

Sprechzeiten Pfarrerin Christina Koch:

Sprechstun-
de nach telefonischer Vereinba-
rung, donnerstags von 18 Uhr bis
19.30 Uhr, Tel. 06106/7799425

Pfarrbüro: Kirchstraße 3, Tel.
62497-0. Büro-Öffnungszeiten:
montags, dienstags, donnerstags
von 10 bis 12 Uhr und mitt-
wochs von 16 bis 18 Uhr. Freitags
bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Ev. Emmausgemeinde Jügesheim

Freitag, 29. November

19.00 Uhr: Basement für Jugend-
liche ab 13 Jahre: Backen mit
Tobi

19.00 Uhr: Probe Take 5

Samstag, 30. November

10.00 bis 13.00 Uhr: Adventsbas-
teln für Grundschulkindern

Sonntag, 1. Dezember

1. Advent

10.00 Uhr: Familiengottesdienst,
Gestaltung: Pfarrerin Kirsten
Lippeke, Gemeindepädagogin
Marlies Merkel und Julia Wie-
gand, Kollekte für Talita Kumi
– Evangelische Schularbeit im
Heiligen Land, anschließend:
Kirchcafé und Weihnachtsbasar

17.00 Uhr: JET – Junge Erwach-
senen Treff

Montag, 2. Dezember

10.30 Uhr: Qi Gong mit Kirstin
Weber

20.00 Uhr: Probe Emmaus-Chor

Dienstag, 3. Dezember

9.00 Uhr: Kita KIYO-Kinderyoga

16.15 Uhr: Konfistunde

19.30 Uhr: Sitzung des Kirchen-
vorstandes

19.30 Uhr: Probe Band Soul Fee-
ding

19.30 Uhr: Probe Jügesheimer SV

Mittwoch, 4. Dezember

11.00 Uhr: Musik in der Kita

15.30 Uhr: Sitzgymnastik, Grup-
pe 1

16.30 Uhr: Sitzgymnastik, Grup-
pe 2

18.00 Uhr: Fit durch alle Jahres-
zeiten

19.00 Uhr: Literaturkreis mit
Pfarrerin Kirsten Lippeke: „Mit-
geschöpfe – Vom Umgang mit
Tieren aus christlicher Sicht“

20.00 Uhr: Probe Mixed Voices

Donnerstag, 5. Dezember

9.30 Uhr: Rücken-Fitness mit Co-
rinna Elsässer

18.00 Uhr: Treffpunkt Bibelsalon
mit Dr. Manuela Baumgart

19.00 Uhr: Adventssingen

Gemeindebüro: Brigitte Mar-
tin, Berliner Straße 2, Tel. 3673

Mail: emmausgemeinde.jueg-
enheim@ekhn.de. Öffnungszeiten:
Dienstag 10-12 Uhr, Donnerstag
16-18 Uhr. Homepage: www.em-
maus-juegesheim.de

Freitag, 29. November

9-18 Uhr: Wk Eucharistische An-
betung

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

18.00 Uhr: Wk Hl. Messe

Samstag, 30. November

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

10.00 Uhr: Wk Krippenspielpro-
be im Jugendheim

15.00 Uhr: Wk Beichtgelegen-
heit

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet
für die Bischöfe

Sonntag, 1. Dezember

1. Advent

9.30 Uhr: Wk AMT für beide Ge-
meinden gleichzeitig im Jugend-
heim: Kindergottesdienst mit
dem Thema: „Ein winzig kleiner
Stern auf dem Weg zur Krippe“

anschl. Wk Eucharistische An-
betung bis 18 Uhr

11.00 Uhr: Hh Gottesdienst der
kroatischen Mission

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

Montag, 2. Dezember

15-18 Uhr: Wk Eucharistische
Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

18.00 Uhr: Wk Hl. Messe

Dienstag, 3. Dezember

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

anschl. Wk Eucharistische An-
betung bis 18.00 Uhr

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet
für alle alten und kranken Men-
schen unserer Pfarrgemeinde
sowie für die Bewohner im Haus
Julia und Haus St. Hildegard

18-20 Uhr: Hh Gebet für die
Priester

Mittwoch, 4. Dezember

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

14.30 Uhr: Hh Adventsfeier der
Senioren im Pfarrsaal

15 - 16.45 Uhr: Hh Eucharisti-
sche Anbetung

15.00 Uhr: Hh Barmherzigkeits-
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet
anschl. Wk Beichtgelegenheit
für Kurzbeichten

Donnerstag, 5. Dezember

15-18 Uhr: Wk Eucharistische
Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzig-
keitsrosenkranz

15.30 Uhr: Wk Erstkommunio-
nununterricht im Jugendheim

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet

18.00 Uhr: Wk Hl. Messe
anschl. Wk Eucharistische An-
betung bis 20.30 Uhr

Ev. Trinitatisgemeinde Rodgau-Rembrücken

Freitag, 29. November

10.00 Uhr: Gottesdienst im Se-
niorenzentrum Hildegard von
Bingen in Hainhausen

Sonntag, 1. Dezember

1. Advent

10.00 Uhr: Gottesdienst in der
Gustav-Adolf-Kirche

Dienstag, 3. Dezember

15.30 Uhr: Konfirmandenunter-
richt im Bonhoeffer-Haus

Gemeindebüro: Frau Lemper,
Tel. 8602 – 11. Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch 10 – 12
Uhr, Dienstag und Donnerstag
15 – 17.30 Uhr. Am 26. Novem-
ber ist das Gemeindebüro ge-
schlossen.

Backen und Basteln für Adventsbasar

Jügesheim (RZ) 30. November
bis 1. Dezember: Kolping backt
und bastelt für soziale Pro-
jekte. Auch in diesem Jahr ist
die Kolpingsfamilie mit ihrer
Hütte am 30. November und
1. Dezember zu den Marktzei-
ten dabei und bietet wieder die
leckeren Kartoffelpuffer mit
Apfelbrei und Lachscreme an.
Glühwein und Kinderpunsch
werden ebenfalls angeboten.
Außerdem ist am 1. Advent
wieder der traditionelle Adv-
entbasar im Foyer des Haus der
Begegnung. Beginn um 11.30
bis 18 Uhr.

Adventsbasar

Jügesheim (RZ) Kunstwerke
und Köstlichkeiten gibt es an
den Adventssonntagen jeweils
nach den Gottesdiensten im
Gemeindehaus, Berliner Straße
2, zum Verkauf: Am 1., 15. und
22. Dezember gegen 11 Uhr,
am 8. Dezember im Anschluss
an die Adventsoase gegen 18
Uhr.

anschl. Wk Eucharistische An-
betung bis 18.00 Uhr

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

18.00 Uhr: Wk Hl. Messe

Samstag, 30. November

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

10.00 Uhr: Wk Krippenspielpro-
be im Jugendheim

15.00 Uhr: Wk Beichtgelegen-
heit

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet
für die Bischöfe

Sonntag, 1. Dezember

1. Advent

9.30 Uhr: Wk AMT für beide Ge-
meinden gleichzeitig im Jugend-
heim: Kindergottesdienst mit
dem Thema: „Ein winzig kleiner
Stern auf dem Weg zur Krippe“

anschl. Wk Eucharistische An-
betung bis 18 Uhr

11.00 Uhr: Hh Gottesdienst der
kroatischen Mission

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

Montag, 2. Dezember

15-18 Uhr: Wk Eucharistische
Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

18.00 Uhr: Wk Hl. Messe

Dienstag, 3. Dezember

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

anschl. Wk Eucharistische An-
betung bis 18.00 Uhr

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeits-
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet
für alle alten und kranken Men-
schen unserer Pfarrgemeinde
sowie für die Bewohner im Haus
Julia und Haus St. Hildegard

18-20 Uhr: Hh Gebet für die
Priester

Mittwoch, 4. Dezember

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

14.30 Uhr: Hh Adventsfeier der
Senioren im Pfarrsaal

15 - 16.45 Uhr: Hh Eucharisti-
sche Anbetung

15.00 Uhr: Hh Barmherzigkeits-
rosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet
anschl. Wk Beichtgelegenheit
für Kurzbeichten

Donnerstag, 5. Dezember

15-18 Uhr: Wk Eucharistische
Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzig-
keitsrosenkranz

15.30 Uhr: Wk Erstkommunio-
nununterricht im Jugendheim

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge-
bet

METZGEREI HILLERs

Festtags-Genüsse

★ **FIX- UND FERTIG GEBRATEN**

- Züricher Kalbsgeschnetzeltes
- Rinderrouladen klassisch gefüllt, mit Sauce
- Entenbrustfilet in Orangen-Pfeffer-Sauce
- Hirschgulasch in feiner Wildsauce

★ **LECKERE FESTTAGSBRATEN**

- Adventsbraten vom Schwein, gefüllt mit feinem Brät, Brokkoli, Walnüssen, Knödelbrot und Pistazien
- Schweinerollbraten mit Birnen-Ingwer-Füllung
- Kalbs- & Rinderbacken zum Schmoren
- eingelegter Sauerbraten
- Rotweinbraten vom Rind
- Putenrollbraten mit Frischkäse-Aprikosen-Füllung

★ **BACKOFENFERTIG VORBEREITET**

- Schweinefilet Waldpilz-Rahmtöpfchen
- Schweinefilet „Merry Christmas“ gefüllt mit Brokkoli, Rucola, Mandeln und Frischkäse
- Schweinefilet mit Apfel-Calvados-Füllung
- Adventshähnchenbrustfilet gefüllt mit feinem Brät, Mandeln und Pflaumen
- Entenbrustfilet mit Orangen-Apfel-Füllung

★ **OMA HILDEGARDS KLASSIKER**

- Schweinekrustenbraten
- Tafelspitz
- Rinderrouladen

★ **HEIMISCHE WILDSPEZIALITÄTEN & FRISCHGEFLÜGEL**

Selbstverständlich erhalten Sie zu allen Gerichten eine genaue Back- und Aufwärmanleitung

Rufen Sie uns einfach an. Wir beraten Sie gerne!

Weiskircher Str. 1-3, 63110 Rodgau-Jügesheim, Tel.: 06106-3665
info@metzgerei-hiller.de, www.metzgerei-hiller.de

Adventssingen in der Emmausgemeinde

Jügesheim (RZ) Wer gern singt alte und neue Lieder ange-
und das besonders in der Vor- stimmt. Natürlich werden auch
weihnachtszeit, ist am Ni- Wünsche erfüllt. Für gemüt-
kolausabend, Donnerstag 5. liche Stimmung sorgen Plätz-
Dezember ab 19 Uhr, in der chen und Punsch. Das Gebä-
Emmausgemeinde beim Ad- wurde übrigens vom Jugend-
ventssingen am richtigen Ort. kreis selbst hergestellt. Um eine
Dort werden nach Herzenslust Spende wird gebeten.

Intensive Probenarbeit

MVN-Konzertorchester bereitet sich auf Festkonzert vor

Am 25. Dezember findet

AUTOHAUS SCINARDO
 Ihr **Ford**-Partner in Babenhausen

→ Neu- und Gebrauchtwagen → EU-Neuwagen
 → Jahreswagen → Finanzierung und Leasing
 → An- und Verkauf → Reparaturen + Service

BOSCH Service
 Wir bieten Rundum-Service für ALLE FABRIKATE

Eigene **LACKIEREREI** und **KAROSSEIEINSTANDSETZUNG** im Haus. Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!

Industriestraße 7-9 · 64832 Babenhausen · Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0 · www.scinardo.de

Automarkt
 Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Ihre **HEIMATZEITUNGEN**
 aus einer Hand

www.rheinmainverlag.de
 Ihre **Onlinezeitung**
 Rhein Main Verlag

stetter-lagerverkauf.de
Elektro-Hausgeräte
 Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
 Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
 Filiale Mömlingen • Obernburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...
 Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.
 Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.
 Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
 Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
 Tel. (06071) 98810
 Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
 E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Ihr kompetenter Partner für die häusliche Pflege!
 Wir pflegen und betreuen Sie zu Hause ganz nach ihren individuellen Wünschen, Bedürfnissen und Gewohnheiten.

Pflegedienst Lazarus
 Carl-Benz-Straße 6
 63322 Rödermark
 Telefon: 06074 - 211 870
info@pflegedienst-lazarus.de www.pflegedienst-lazarus.de

Lazarus
 + KRANKEN-, ALTEN- UND PALLIATIVPFLEGE ZU HAUSE

Fliesen-Haus ⁶ Fach
 ... seit 1962
 Ihr Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb
 Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...

www.fliesen-haus.de
 eMail: fliesenhaus@t-online.de
 Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
 Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

Festliches vom Menüservice der Johanniter

Rodgau (RZ) Damit auch Seniorinnen und Senioren zu Hause auf den festlichen Geschmack kommen, hält der Menüservice der Johanniter im Regionalverband Offenbach einige Weihnachtsklassiker bereit. So stehen beispielsweise Rinderroulade mit beeriger Füllung in fruchtig herzhafter Soße mit

Kaisergemüse und Salzkartoffeln oder Schweinegeschnetzeltes in Edelpilzsoße mit Rosenkohl und Knöpfespätzle sowie die klassische Entenkeule in Bratensoße mit Rotkohl und Kartoffelklößen auf dem Speiseplan zum Fest der Liebe. Gänsebrust gibt es natürlich auch – ganz klassisch in Ap-

fel-Preiselbeersöße mit Rotkohl und Speckklößen. Ab sofort bis zum Jahresende können Kunden und Interessenten zusätzlich zum regulären Speiseplan vier weihnachtliche Festtagsmenüs ordern. „Wir bringen das Menü direkt ins Haus. So können es sich unsere Kundinnen und Kun-

den gut gehen lassen und ohne großen Aufwand ein leckeres Weihnachtsmenü genießen“, sagt Nicole Glaser vom Menüservice der Johanniter. Die Johanniter liefern die Weihnachtsmenüs auch tiefgekühlt: hier werden sieben Menüs im Weihnachtskarton angeboten, dazu gibt es auch eine Suppe

und einen Kuchen für den Festtagsgenuss. Neben der Speisekarte für das Weihnachtsfest hält der Regionalverband Offenbach einen bebilderten à la carte Katalog bereit, der für jeden Geschmack etwas Passendes bietet. Auch wer eine bestimmte Diät einhalten muss, braucht auf den Genuss nicht

zu verzichten. Für besondere Ernährungsanforderungen hält der Menüservice ein breites Kostformangebot bereit. Nähere Informationen zu den weihnachtlichen Menüs oder zum Menüservice gibt Nicole Glaser vom Menüservice der Johanniter unter der Telefonnummer 06106 8710-960.

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Gute Nacht Deutschland! So finden Sie zurück in den Schlaf

Warum ein spezielles Schlafmittel Millionen Betroffenen Hoffnung schenkt und was Experten dazu sagen

Der Kampf gegen die Schlaflosigkeit: Mehr als 50 Prozent schlafen hierzulande schlecht ein, fast 70 Prozent leiden an Durchschlafproblemen.

Ausgerechnet die historisch viel diskutierte Heilpflanze Baldrian, der man bereits von der Antike bis zum Mittelalter vielfältige Heilwirkungen zuschrieb, steht nun wieder im Fokus von Millionen Menschen als vielversprechende Hilfe gegen die zermürbenden Schlafprobleme.

Wiederkehrende Schlafstörungen belasten Millionen Deutsche

Sich stundenlang im Bett hin- und herwälzen und einfach nicht zur Ruhe kommen – jeder zweite Deutsche kennt diese Probleme beim Einschlafen. Doch ein noch größeres Problem ist das Durchschlafen: Fast 70 Prozent leiden unter Durchschlafstörungen. Die Auslöser von Schlafstörungen, die Millionen Deutsche jede Nacht quälen, sind vielfältig, allen voran Stress und seelische Belastungen. Andauernder Schlafmangel kann auch langfristige negative Folgen nach sich ziehen. So verdichten sich die Hinweise zunehmend, dass chronische Schlafstörungen u. a. zu Erkrankungen wie Diabetes mellitus, einem geschwächten Immunsystem oder psychischen Erkrankungen wie Depressionen führen können.

Die erste klassische Hilfe, die Betroffene oft wählen, sind chemisch-synthetische Schlaf-



mittel. Doch diejenigen, die zu diesen Präparaten als schnelle Einschlafhilfe greifen, stellen häufig fest: Eine langfristige Lösung kann dies kaum sein. Denn zum einen reduzieren chemisch-synthetische Schlafmittel meist den Tiefschlaf, worunter die Schlafqualität enorm leiden kann. Betroffene kämpfen dann meist mit Müdigkeit am Folgetag. Zum anderen gewöhnt sich unser Körper häufig an viele Präparate, sodass ihre Wirkung mit der Zeit nachlässt.

Das meistverkaufte pflanzliche Schlafmittel in deutschen Apotheken: Baldriparan – Stark für die Nacht

Das deutsche Forscherteam der traditionsreichen Apothekenmarke Baldriparan hatte sich daher umfassend mit der **historisch bemerkenswerten Arzneipflanze Baldrian** und vor allem deren Dosierung beschäftigt: Sie extrahierten einen hochdosierten Trockenextrakt aus der Baldrianwurzel und bereiteten ihn in spezieller **hoher Dosierung** im Arznei-

mittel **Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke)** auf. So entstand ein gut verträgliches, **pflanzliches Arzneimittel**, welches bei nervös bedingten Schlafstörungen helfen kann. **Dabei beschleunigt Baldriparan nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen – und das ohne Gewöhnungseffekt.** Das Präparat wirkt rein pflanzlich, **verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht, bewahrt die Tiefschlafphase** und fördert so das Durchschlafen.¹

Fördert nicht nur das Ein-, sondern auch das Durchschlafen¹

Baldriparan®
 Stark für die Nacht

- ◆ keine Schläfrigkeit am Folgetag
- ◆ macht nicht abhängig
- ◆ wirkt rein pflanzlich und ohne Gewöhnungseffekt
- ◆ mit hochdosiertem Baldrian(wurzel-extrakt)

➔

Baldriparan®
 Stark für die Nacht

Für Ihre Apotheke:
 PZN 00499175

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2024 • Abbildung Betroffenen nachempfunden
 BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 62166 Gräfenleng

SPORT

Deutscher Meistertitel im Junior Expert für Julius Auth

TSV Dudenhofen bei der Deutschen Meisterschaft im Einrad Freestyle

Dudenhofen (RZ) Kürzlich fand in Norderstedt bei Hamburg die Deutsche Meisterschaft im Einrad Freestyle statt. Der Einradverband Schleswig-Holstein hatte sich zur Ausrichtung der wichtigsten nationalen Meisterschaft bereit erklärt, an der dann auch alle qualifizierten 27 Fahrer des Rodgauer Vereins TSV Dudenhofen mit insgesamt 8 Kürren antraten. Die Deutsche Meisterschaft ist der Abschluss des Wettkampfsjahres. Ein ganzes Jahr bereiten sich die Fahrer auf diese Meisterschaft vor und müssen sich über die Teilnahme an den Landesmeisterschaften und der Süddeutschen Meisterschaft für diesen Wettkampf qualifizieren.

Die jüngeren Fahrer machten sich dann auch schon am Donnerstag auf den Weg in den hohen Norden, um am Freitag in die Vorläufe, die Wettkämpfe der Altersklassen U11/U13/U15 in den Einzel- und Paarkürren zu starten. In der U13 der Paarkürren erreichten die Zwillinge Annabelle und Sophie Schmalz mit ihrer Kür „Froze“ einen tollen 3. Platz bei ihrer zweiten Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft. Julius Auth und Oscar Schwinger brachten mit ihrer Kür zum Thema „Back Street Boys“ die Halle zum Beben und erreichten mit einem 3. Platz bei den Vorläufen der U15 ihr Ziel, sich



für das Finale Junior Expert am Sonntag zu qualifizieren. Auch für die beiden war es in der Paarkür die 1. Deutsche Meisterschaft, die die beiden zusammen als Paar absolvierten. Julius Auth und Oscar Schwinger erreichten jeweils mit ihren Einzelkürren „Venom“ und „Malle Modus“ mit Platz 3 und 4 in der Altersklasse U15 männlich die Finalrunde um den Meistertitel der Junioren am Sonntag. Am Samstag verzauberte Lisa Korom mit Ihrer Kür „Sonne“ das Publikum in der U25 und erreichte hier den 4. Platz, während Lenya Müller und Mara Beyer mit „Raindrops“ zeigten, dass das Thema Regentropfen künstlerisch und liebevoll ge-

staltet und toll anzusehen sein kann und erreichten den 5. Platz in der Altersklasse U19. Am Sonntag ging es dann um die Deutschen Meistertitel. Die beiden 14-jährigen Sportler Oscar Schwinger und Julius Auth starteten mit ihren Einzelkürren im Junior Expert (Finallauf, 5 Fahrer altersklassenübergreifend U11 bis U15). Oscar brachte die Halle schon am frühen Morgen mit „Malle Modus“ in Partystimmung. Belohnt wurde er mit einem 4. Platz. Julius schaffte es mit einer fehlerfrei gefahrenen und stark präsentierten Imitation des Marvel-Film Helden „Venom“ auf den 1. Platz und erreichte damit den langersehnten Deutschen Meister Ti-

tel bei den Junioren. In ihrer Paarkür rockten die beiden jungen Fahrer nach den Backstreet Boys Klassikern die Halle und schafften mit Ihrer ebenso fehlerfrei gefahrenen wie toll präsentierten Kür den verdienten 4. Platz. Die Ergebnisse der Jungs sorgte auch bei Trainerin Kristina Ratzka für große Freude, hatte sich doch die intensive Arbeit über ein ganzes Jahr so ausgezahlt. Barbie und Ken war das Thema der KG Expert, gefahren von Maja Novosel, Meike Rath, Lisa Korom und dem Büdeshheimer Jonas Figge. Ein spritzige und toll gestaltete Kür, die an diesem Sonntag einen 6. Platz erreichte.

Krönender Abschluss der Deutschen Meisterschaft war der Start der Großgruppen, die sogenannte Königsklasse des Wettkampfes. In dieser Disziplin fahren Gruppen mit mehr als 12 Fahrern zu einem Thema. Die Großgruppe 15+, trainiert von Kristina Ratzka und Maja Novosel fuhr zum Thema „Mensch ärgere Dich nicht“ mit 16 Fahrern in den Farben der Spielfiguren des Spieleklassikers und einer sehr ausgefeilten Präsentation und toller Musik. Sogar die Geräusche eines Würfelbechers war gekonnt in der Musik untergebracht. Das Team des TSV Dudenhofens erreichte mit seiner Großgruppe den 4. Platz. (Collage: TSV)

Marco Rhein kehrt bis Weihnachten als Spieler zurück

Nach dem vollzogenen Karriereende wollte sich Marco Rhein ab dieser Saison eigentlich auf seine Tätigkeiten als Sportlicher Leiter konzentrieren. Der nicht ganz nach Wunsch verlaufene Saisonstart führt nun zu einer etwas überraschenden Wendung, denn in den fünf verbleibenden Spielen bis zur Winterpause wird der Routinier das Team wieder hautnah unterstützen. So nimmt Rhein schon am kommenden Samstag beim wichtigen Duell in Korschenbroich auf der Bank Platz. „Der Wunsch kam aus der Mannschaft und dem Trainerteam. Nach kurzem Überlegen habe ich zugesagt, sehe meine Rolle in erster Linie als Motivator und Tippgeber. Ich will die junge Mannschaft, aber auch unsere Torhüter unterstützen. Das kann man mittendrin natürlich besser machen, als von der Tribüne aus“, so der 37-jährige.

Das Comeback von Marco Rhein wird aber definitiv auf den Zeitraum bis Weihnachten beschränkt sein. Ab Januar wird

sich Rhein dann eine dreimonatige Auszeit vom Handball gönnen. „Die letzten 20 Jahre haben unheimlich viel Kraft gekostet, insbesondere die Doppelbelastung aus Beruf und Handball. Seit sieben Jahren dann zusätzlich noch die Rolle als Sportlicher Leiter, das geht schon an die Substanz. Ich werde meine Akkus mal wieder voll aufladen, um dann die kommenden Aufgaben mit der HSG anzugehen. Ich danke auch hier allen für die Unterstützung in der Zeit.“

In seiner Abwesenheit wird die sportliche Verantwortung im Männerbereich vertretungsweise Vorstandsintern übernommen: „Wir gönnen Marco diese Auszeit und freuen uns auf seine Rückkehr. Die zeitweisen Vertreter werden wir rechtzeitig kommunizieren. Der Verein ist sich bewusst, welche große Lücke Marco da hinterlässt, jedoch werden seine Aufgaben für diesen Zeitraum auf mehrere Schultern im Verein gut verteilt“, so der geschäftsführende HSG-Vorstand.

S.K.G Rodgau

Abteilung Volleyball

Gegen die Herren Mannschaft vom TV Aschaffenburg errangen die Mixed 2:2 Sätze. 25:18, 25:19, 21: 25, 18:25. Ein Entscheidungssatz wurde wegen Ende der Hallenzeit nicht ausgespielt.

Die Ergänzungsspieler*innen zur BFS-Mannschaft spielten zeitgleich in Aschaffenburg

gegen die 2. Herrenmannschaft und waren in spannenden Spielen ebenfalls, wenn nicht mit vier Gewinnsätzen sogar erfolgreicher.

Vorschau

Nächster Heimspieltag ist am 14. Dezember ab 13 Uhr Sporthalle Jügesheim gegen TV Idstein (Rückrunde) und TuS WI-Dotzheim.

Tanzabteilung des TSV Dudenhofen: Erfolgreiche Prüfung zum Deutschen Sportabzeichen

Dudenhofen (RZ) Die Tanzabteilung des TSV Dudenhofen hat am 19. November erfolgreich an der Prüfung zum Deutschen Tanzsportabzeichen (DTSA) des Hessischen Tanzsportverbands (HTV) teilgenommen. Drei Gruppen konnten ihre Leistungen präsentieren und die Auszeichnung erwerben.

Die jüngste Gruppe, die „Tanzmäuse“, zeigte einen Showtanz

und erhielt dafür das „Tanzsternchen“, die erste Stufe des DTSA. Die Gruppen „Twinkle Dancers“ und „One Two Step“ präsentierten jeweils drei Tänze von zwei Minuten Länge und bestanden die Prüfung für das Bronzeabzeichen.

Die Prüfung fand in einer offiziellen Abnahme durch Vertreter des HTV statt. Die gezeigten Leistungen entsprachen den Anforderungen des DTSA

und wurden erfolgreich zertifiziert.

Die Veranstaltung wurde von Tänzerinnen, Tänzern, Trainerinnen und Eltern begleitet, die den Ablauf organisatorisch und durch Unterstützung der Teilnehmenden ermöglichten. Die Tanzabteilung plant weiterhin regelmäßige Trainingseinheiten und die Teilnahme an zukünftigen Abnahmen.

Fahrradtrial-Abteilung des TSV meistert Umzug

Dudenhofen (RZ) Die Fahrradtrial-Abteilung des TSV Dudenhofen musste sich in den letzten Wochen einem außergewöhnlichen Kraftakt stellen. Aufgrund geplanter Baumaßnahmen für ein neues Wohngebiet mussten die Trialer ihr bisheriges Trainingsgelände hinter der TSV-Halle an der Forsthausstraße verlassen.

Bis Mitte November wurde das bisher genutzte Gelände größ-

tentils geräumt und eine neue, vorübergehende Heimat auf den ehemaligen Tennisplätzen neben der TSV-Halle gefunden.

Der Umzug ist noch nicht vollständig abgeschlossen, da weiterhin große Steine und Baumaterialien am alten Standort gelagert sind, die der kleine Bagger nicht bewegen konnte. Ebenso müssen die ehemaligen Tennisplätze nun erst umgestaltet und aufgebaut werden, um die Anforderungen

des Trialsports zu erfüllen.

Für die kommenden Arbeiten freut man sich über weitere Unterstützung, insbesondere über Helfer mit Zugang zu großem Gerät, um die verbleibenden Hindernisse und Materialien zu transportieren und das neue Trainingsgelände zu gestalten. Interessierte können sich gerne an Armin Röhnke wenden: Armin.Roehnke@TSV-Dudenhofen.de, Tel. 0174 / 85 63 499.

Baggerseepiratinnen gelingt ein Turbostart

33:26-Sieg gegen Everswinkel nach starker erster Halbzeit

Rodgau (RZ) Das war wichtig! Mit 33:26 (22:12) gewannen die Damen der HSG Rodgau Nieder-Roden gegen den Mitkonkurrenten SC DJK Everswinkel. Damit landeten sie einen kleinen Befreiungsschlag im Kampf um den Ligaverbleib. Der Grundstein für den zweiten Saisonheimsieg wurde mit einem Turbostart in der ersten Halbzeit gelegt.

Bereits in der zehnten Minute führten die Baggerseepiratinnen in der stimmungsvollen RODAUSTROM Sportarena mit 6:0! „Wir haben in der

Abwehr eine starke Leistung gezeigt und uns aktiv Bälle erkämpft“, lobte Ergün Sahin. „Zudem konnten wir das Tempo hochhalten“, freute sich der HSG-Trainer. „So haben wir im Angriff viele Tore aus der Bewegung erzielt.“ Gerade in der Anfangsphase kamen die Rodgauerinnen immer wieder durch die Nahstelle. Sahin hob die siebenfache Torschützin Jana Göbel hervor, der die ersten vier Treffer des Spiels gelangten. Zudem zog Torhüterin RODAUSTROM Sportarena Naomi Speckhardt den Gegnern in Abschnitt eins mit

vielen Paraden den Zahn. Die Gäste sahen sich früh gezwungen, ihre erste Auszeit zu nehmen. Das zeigte zunächst keine Wirkung, denn die Baggerseepiratinnen blieben am Drücker, spielten ihre Chancen geduldig heraus. Zunächst zogen sie auf 9:1 davon (12.), in der 22. Minute lagen sie sogar 16:5 vorn. Es wäre zur Pause möglich gewesen als das 22:12, mit dem die Seiten gewechselt wurden. „In der Folge sind uns jedoch einige technische Fehler unterlaufen“, analysierte

Ergün Sahin. Anschließend, nach der Halbzeit kamen seine Schützlinge dann nicht mehr so gut in die Partie. „Wir haben nicht wirklich verteidigt und waren defensiv im Zentrum zu wenig aktiv“, monierte Sahin. „Anstatt hinten kompakt zu stehen, haben wir versucht, die Bälle abzufangen.“ Zwar konnte die eingewechselte Torhüterin Sophie Born einige freie Würfe entschärfen. Doch Everswinkel seien in dieser Phase zu leichte Tore ermöglicht worden. Lange Zeit sah es dennoch nach einem souveränen Sieg für die

Baggerseepiratinnen aus. Nach 50 Minuten führten sie immer noch deutlich mit 28:20.

Doch dann erlahmte auch noch das Offensivspiel, so dass Ergün Sahin nach dem 29:25 eine Auszeit nahm (55.). Beim Stand von 30:26 und Ballbesitz für die Gäste drohte eine unnötig spannende Schlussphase (57.). Everswinkel witterte Morgenluft, konnte aber nicht weiter verkürzen.

In den letzten Minuten der Begegnung kamen die Rodgauerinnen wieder in die Spur. Sie brachten das Spiel nach Hause

und freuten sich über einen auch in der Höhe verdienten Sieg.

Trainer Sahin stellte aus dem starken Kollektiv zwei weitere Akteure heraus. „Pia Magnago (9/5) hat das Spiel an sich gezogen und Katharina Keller (2) viele freie Räume erkämpft“, sagte der Coach: „Unser Erfolg war Balsam für die Seele und diesen Schwung wollen wir in die nächsten Partien mitnehmen.“

Bereits kommendes Wochenende wartet beim 1. FC Köln wieder eine schwere Aufgabe.



BAGGERSEEPIRATEN



Erste erfolgreiche Kaperfahrt der Saison

Souveräner Auftritt beim 36:25 (18:12) Sieg in Korschenbroich

Unter dem Motto „Jugend forscht“ behaupteten sich die Baggerseepiraten beim Aufsteiger TV Korschenbroich in beeindruckender Art und Weise. Nach 60 relativ einseitigen Minuten hieß es vor 550 Zuschauern am Ende 36:25 für die Gäste, die mit dem Sieg zum ersten Mal in dieser Saison zwei Punkte aus einer fremden Halle entführen konnten.

Nach einem Erfolg in dieser Deutlichkeit sah es in der Anfangsphase aber ganz und gar nicht aus, denn die Gastgeber erwischten den besseren Start und lagen bis zur 12. Minute ständig in Führung (5:6). Doch nach und nach schwammen sich die Rodgauer frei und stellten mit einer aggressiven Abwehr

den Aufsteiger zusehends vor große Probleme. Nachdem Nils Haus den Strafwurf zum 7:6 sicher verwandelte, nahm auch die Effektivität in den eigenen Offensivaktionen deutlich zu. In dieser Phase zeichneten sich vor allem die „Jungen Wilden“ auf Seiten der Baggerseepiraten aus. Jonas Markert verlor wie gewohnt fast keinen Zweikampf, Nils Haus zeigte wieder eine starke Wurfeffektivität und Philipp Hoepffner im Tor entschärfte einige gute Chancen der Korschenbroicher. Zudem knüpfte Regisseur Simon Brandt an seine Leistung der letzten Wochen an. Der 26-jährige sorgte mit dynamischen Aktionen immer wieder für Torgefahr, am Ende war er mit sieben Treffern bester Torschütze der

Partie. Da auch Nick Weiland und Ben Seidel die Vorgaben ihres Trainers zu 100% erfüllten, setzten sich die Baggerseepiraten über 13:8 und 17:11 weiter ab. Dieser komfortable Vorsprung hatte auch beim Halbzeitpfiff der beiden Unparteiischen noch Bestand, so dass die Hoffnung auf den ersten Erfolg in fremden Gewässern Form annahm.

Nach Wiederanpfiff in der Waldsporthalle zeigte sich den folgenden 10 Minuten

dann das „BB-Duo Brühl/Brandt“ in großer Wurflaune. In schöner Regelmäßigkeit erzielten die HSG-Akteure ihre Treffer und sorgten damit fast im Alleingang dafür, dass die Gastgeber nicht in der Lage waren, den Rückstand zu verkürzen. Ganz im Gegenteil markierte der Treffer von Nils Haus zum 26:17 in der 44. Minute den erstmaligen 9-Tore-Vorsprung, spätestens da war die Frage nach dem Sieger in dieser Drittligapartie beantwortet. In den verbleibenden 15 Spielminuten

änderte sich an der Großwetterlage nichts mehr dramatische; Korschenbroich ließ keineswegs die Köpfe hängen, aber die Rodgauer hatten an diesem Abend immer wieder eine Lösung parat.

So durfte die kleine Reisegruppe am Ende einen völlig verdienten 36:25-Sieg bejubeln, der Rückenwind für die nun anstehenden Aufgaben

geben sollte. Das sah auch der sportliche Leiter und „Kurzzeit-Comebacker“ Marco Rhein so: „Hut ab vor der Reaktion der Mannschaft. Wir standen zwischenzeitlich mit einem Durchschnittsalter von 22 Jahren auf der Platte, dafür war das wirklich über- ragend. Jetzt müssen wir zuhause nachlegen, damit wir bis Weihnachten ein positives Punktekonto haben.“

Nächstes Heimspiel:
07.12.2024, 19:30 Uhr
RODAUSTROM Sportarena
gegen den TV Kirchzell

andritzke GmbH
 Sanitär- und Heizungstechnik

- Regenerative Energien Solar & Pelletsanlagen
- Alternative Energien Wärmepumpen & Blockheizkraftwerke

Jörg Andritzke Meisterbetrieb
 Nieuwpoorter Straße 2 Tel. 06106/66 66 947
 63110 Rodgau Fax 06106/66 66 948
 E-Mail: info@andritzke.com, www.andritzke.com

SGN-Christbaumland öffnet wieder

Nieder-Roden (RZ) Ab dem 1. Adventswochenende (erster Verkaufstag ist Samstag, der 30.11.2024) findet wieder der traditionelle Weihnachtsbaumverkauf der Fußballabteilung

der SG Nieder-Roden auf ihrem Gelände an der Hainburgstraße statt. Wie in jedem Jahr stehen eine große Auswahl an Nordmann-tannen aller Größen zur Verfügung, die Preise bewegen

sich auf dem Niveau des Vorjahres. Die angebotenen Bäume kommen auch in diesem Jahr aus der Region bayerischer Spessart und sind gemäß biologischer Maßstäbe aufgewach-

sen. Die Abteilungsleitung hat beschlossen, einen Großteil der Erlöse wieder für ihre Nachwuchsarbeit einzusetzen. Sie kaufen bei der SGN also nicht nur einen schönen Weih-

nachtsbaum aus der Region, Sie fördern auch gleichzeitig die Arbeit der tätigen Trainer mit Ihren Jungkickern. Das SGN-Christbaumland ist bis zum 24.12.2024 geöffnet,

die Öffnungszeiten lauten Mo. bis Fr. 12.00 – 18.00 Uhr, an Samstagen und Sonntagen 10.00 – 18.00 Uhr. Die Abteilung freut sich auf Ihren Besuch.

Möbel Kempf

BIS ZU 35%*
 JUBILÄUMS-RABATT AUF MÖBEL UND MATRATZEN

BIS ZU 50%*
 JUBILÄUMS-RABATT AUF FREI GEPLANTE KÜCHEN

WELT Preis-Champions
 in der Kundenbegeisterung

Möbel Kempf

Im Vergleich:
 Über 3.700 Unternehmen branchenübergreifend
 300 Gold | 300 Silber | 300 Bronze
www.preis-champions.de
 ServiceValue GmbH 04|2024
Verantwortlich für Marktforschung und Auszeichnung ist die ServiceValue GmbH

Erneut ausgezeichnet!

vito®

*Details s. im Möbelhaus.

~~1135.-~~
599.-

PALLAS Polsterbettgestell

GROSSE FARBAUSWAHL ZUM INDIVIDUELLEN PREIS

Beachten Sie unsere TOP-ANGEBOTE innenliegend!

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise gültig bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm der Kempf-Mobile PremiumCard. Alle Artikel ohne Deko. Alles Barzahlungsabholpreise. *EeK=Ennergieeffizienzklasse



16 neue ehrenamtlich Engagierte

Im Hospiz am Wasserturm hat neue Helfer

Rodgau (RZ) „16 Frauen und Männer haben unseren Ehrenamtskurs erfolgreich abgeschlossen und arbeiten jetzt im Hospiz am Wasserturm mit“, freut sich Hospizleiterin Claudia Bauer-Herzog. Vergangene Woche wurden die Zertifikate feierlich überreicht.

100 Unterrichtsstunden investierten die Teilnehmenden im letzten halben Jahr. Im Kurs ging es um Themen wie Werteverständnis und Grundhaltungen, die eigene Endlichkeit und Trauer bei Kindern und Jugendlichen. Referentinnen wa-

ren neben Claudia Bauer-Herzog auch die Seelsorgerin der Einrichtung, Pfarrerin Annette Röder und Hospizmitarbeiterin Christine Kämmerling. „Eine unglaublich bereichernde Zeit“, sagte eine Teilnehmerin über den Kurs. „Ich habe viele neue Impulse erhalten, das waren echte Augenöffner“ äußerte eine weitere.

„Ehrenamtlich Engagiertere bereichern unsere Arbeit, weil alle ihre Persönlichkeit einbringen“, erläutert Claudia Bauer-Herzog. „Ich bin so dankbar für diese Bereitschaft, Menschen in ihrer letzten Le-

bensphase beizustehen und Freude und Abwechslung in unser Haus zu bringen!“ Das Hospiz Am Wasserturm wird vom gemeinnützigen und diakonischen Unternehmen Mission Leben aus Darmstadt betrieben.

Das Foto zeigt die 16 neuen ehrenamtlich Engagierten im Hospiz Am Wasserturm zusammen mit Einrichtungsleiterin Claudia Bauer-Herzog (untere Reihe, zweite von links), Pfarrerin Annette Röder (vorne), Referentinnen und Mitarbeiterinnen.

(Foto: p)

Mandolinenorchester des Wanderclubs Edelweiß Dudenhofen erhält 2. Preis bei Hessischer Orchesterbegegnung

Dudenhofen (RZ) Mit einem 2. Preis wurde das Mandolinenorchester des Wanderclubs Edelweiß Dudenhofen e.V. beim Wertungsspiel der Hessischen Orchesterbegegnung belohnt. Unter der Leitung von Jan Masuhr traten die Musiker am 16. November in der Landesmusikakademie Hessen in Schlitz vor einer hochkarätigen Jury an. Gespielt wurden ausschließlich Originalkompositionen für Zupforchester. Auf dem Programm stand die mehrsätzig Suite Marinaresca op. 290 von Amadeo Amadei, die mit unterschiedlichen Klangbildern rund um die Bewohner des Meeres bezaubert. Wie ein Klangteppich der Naturgewalten dagegen erscheint das Werk Green-scope des japanischen Komponisten Hiro Fujikake. Bei beiden Stücken unterstützte Burkhard Trageser an den Pauken.

Für die Teilnahme an der Hessischen Orchesterbegegnung 2024 waren Orchester in unterschiedlichen Besetzungen zugelassen. Neben den stark vertretenen Zupforchestern haben sich auch ein Sinfonieorchester, ein Akkordeon-Orchester,



ein Sinfonisches Blasorchester und mehrere Jugendblasorchester der Jury gestellt. Anders als bei Sportwettkämpfen werden bei musikalischen Wettstreiten die Preise nach Punkten vergeben: 25,0 bis 23,0 Punkte werden für einen 1. Preis vergeben, 22,9 bis 21,0 Punkte muss man sich für einen 2. Preis erspielen und ab 20,9 bis 16,0 Punkten wird ein 3. Preis verliehen, bei Punktzahlen darunter wird kein Preis verliehen. In der Kategorie Zupforchester erspielte sich das Mandolinenorchester „Con Favore“ des Mandolinen- und Gitarrenvereins Wickenrode 2023 (Nordhessen) mit 24,4 Punkten einen 1. Preis sowie die Weiterleitung zum Deutschen Orchesterwettbewerb (DOW) 2025, das Mandolinenorchester des Wanderclubs

Edelweiß Dudenhofen e.V. erlangte mit 21,6 Punkten einen 2. Preis mit Option auf Weiterleitung zum DOW und der Mandolinenverein Spessartfreunde mit 21,0 Punkten ebenso einen 2. Preis. Dahinter reihte sich der Mandolinenclub Wiebelsbach e.V. mit 19,0 Punkten und einem 3. Preis ein.

Die bei der Hessischen Orchesterbegegnung präsentierten Musikstücke und viele weitere Zupforchesterwerke, darunter auch eine Komposition für Zupforchester und Solo-Violine gibt es am 3. Adventssonntag im traditionellen Jahreskonzert zu hören. Das Konzert am 15. Dezember beginnt um 16.30 Uhr im Bürgerhaus Rodgau-Dudenhofen. www.wanderclub-edelweiss-dudenhofen.de (Foto: Verein)

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Nils Holgerssons Reise durch Europa

Familienmusical ab 5 Jahren

Rodgau (RZ) Die Kleine Oper Bad Homburg präsentiert die Abenteuer des Nils Holgersson frei nach dem Kinderbuch von Selma Lagerlöf als modernes Familien Musical für Kinder ab 5 Jahren.

Die Reise findet am Sonntag, 8. Dezember um 16 Uhr ohne Pause im Bürgerhaus Nieder-Roden statt. Bereits ab 15 Uhr hat das Theatercafé unter der Leitung des Mütterzent-

rums geöffnet. Die Kleine Oper Bad Homburg hat eine neue Geschichte erfunden. Nils wird von einem Kobold klein gezaubert, weil er respektlos und frech zu ihm ist. Um wieder groß werden zu können muss Nils ein Rätsel lösen. Nämlich: Was haben die Länder Deutschland, Österreich, Italien, Spanien, Frankreich und Schottland gemeinsam? Mit der Hausgans Martin macht sich Nils auf den

Weg das Rätsel zu lösen. Dabei lernt er einiges über das jeweilige Land, seine Traditionen und Eigenheiten. Da sich Nils in der Tierwelt bewegt lernt er auch die Gefahren kennen, die kleineren Wesen drohen. Aber mit Klugheit und Solidarität schaffen es die beiden immer wieder zu entkommen. Am Ende seiner Reise hat Nils gelernt Achtung für seine Mitgeschöpfe – Menschen wie Tiere

– zu haben und hat viele neue Freunde gefunden.

Mit des Rätsels Lösung wird er wieder groß! Eintrittskarten im Vorverkauf für 10 Euro sind in der Agentur für Kultur, Sport und Ehrenamt in der Alten Apotheke, Schwesternstraße 10 erhältlich sowie im Internet unter www.frankfurtticket.de. Restkarten können an der Tageskasse ab 15 Uhr erworben werden.



Gesamtelternbeirat hat sich konstituiert

Rodgau (RZ) Ende Oktober fand die konstituierende Sitzung des Gesamtelternbeirates der Rodgauer Kitas in der gut besuchten Aula der Georg-Büchner-Schule in Jügesheim statt. Bei der Wahl für die Vertretungen des Beirats für das Kita-Jahr 2024/25 ist Janina Kratz aus der Kita 18 als Vorsitzende gewählt worden. Ihre Stellvertretung ist Katja Kühnemund aus der Kita 18 und die Schriftführung wird künftig von Robin Dindorf aus der Kita 2 übernommen. Erste

Stadträtin Janika Martin führte durch den Abend und erläuterte einige Themen zur aktuellen Situation der Kitas in Rodgau. Dabei besonders erfreulich hervorzuheben ist, dass es derzeit kaum Wartelisten für U3, Ü3 und die Tagespflege gibt.

Foto v. l. nach r.: Julia Spahn, Leiterin Fachbereich Kinder und Familie, GEB-Vorsitzende Janina Kratz, stellv. Vorsitzende Katja Kühnemund, Schriftführerin Robin Dindorf und Frau Erste Stadträtin Janika Martin. (Foto: Stadt Rodgau)

Aktionshaus

Machen Sie Ihre Raritäten zu Bargeld!

Jetzt auch in Rodgau-Jügesheim • Eine einmalige 5-Tages-Aktion






Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!
Letzte Chance zum Saisonabschluss!
Ankauf von Pelzen aller Art*
Wir zahlen bis zu 5000,- € für Ihren Pelz

*Pelzankauf nur in Verbindung mit Gold



Goldschmuck



Militaria aller Art



Zinn aller Art



Goldmünzen



Zahngold



Uhren aller Art



Bierkrüge



Tafelsilber aller Art

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Wir zahlen zur Zeit bis zu 90€*

* Euro pro Gramm

Ankauf von hochwertigen Uhren wie z. B. Rolex, Breitling, Omega, Ebel etc. gerne auch defekt.

Ankauf von:

- Ringen
- Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weißgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Nähmaschinen
- Silberschmuck
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alten Gemälden
- Militaria
- und vielem mehr

Kostenlose Begutachtung und Bewertung Ihres Schmuckstücks (auch vor Ort bis 100 km)

Geschäftszeiten:
Mo. – Sa. 09:30 – 17:00 Uhr

Hochstädter Str. 16 • 63110 Rodgau-Jügesheim • 06106-2772112 • 0178-4147770

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 50,-€*
*bei Verkauf

ANZEIGE

Zu Weihnachten auch den Wald beschenken

Geschenke aus Holz liegen im Trend. Egal ob Traditionelles wie Weihnachtspyramiden und Räuchermännchen oder Modernes wie die Smartphone-Hülle und der Tablet-Halter – die Auswahl ist beeindruckend. Wenn das Holz zudem aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt, freut sich auch die Umwelt und das eigene „grüne“ Gewissen.

Doch woran erkennt man „gutes“ Holz? „Das ist einfach“, weiß Dirk Teegelbekkers. Er arbeitet bei PEFC Deutschland. Der Verein vergibt das PEFC-Siegel mit dem

Laub- und Nadelbaum. „Unser Zeichen garantiert dem Verbraucher, dass das Holz nicht aus Raubbau stammt“, erklärt er.

Das PEFC-Siegel kennzeichnet nicht nur edle Holzprodukte, Adventsdeko und Kinderspielzeug, das an Weihnachten hoch im Kurs steht. Auch manche Bastel- und Geschenk-papiere sowie -verpackungen tragen es. Sogar in der Weihnachtsbäckerei kann man auf den Schutz der Wälder achten, wenn Teigrolle, Backpapier & Co. über ein PEFC-Zertifikat verfügen. Und zu guter Letzt gibt es auch Christbäume mit PEFC-Bänderole. pefc.de



PEFC
PEFC/04-01-01

3. Adventslauf der Rodgauer Grundschulen

Rodgau (RZ) Die Sportfreunde Rodgau und der Wanderclub Edelweiß organisieren zum 3. Mal den Adventslauf Rodgauer Grundschulen an der Gänsbühl Dudenhofen ab 12 Uhr, 1. Start um 13 Uhr.

Diese Veranstaltung fand in den vergangenen Jahren großen Zuspruch und die Kinder freuen sich schon jetzt auf die sportliche Veranstaltung. Hierzu wurden bereits zwei Trainingseinheiten durchgeführt. Professionelle Zeitmessung, Urkunden und Medaillen sowie Preisgelder für Schule und

Klassen belohnen die eifrigen Laufkid's.

Eine schöne Möglichkeit nach einem kleinen Spaziergang an der Feuertonne am Wanderclub den ersten Weihnachtsduft einzufangen und die Kinder reichlich anzufeuern.

Nachdem die Parkplatzorganisation Final fest steht weisen wir darauf hin, dass an Start und Ziel keine Parkplätze für Läuferinnen und Läufer zur Verfügung stehen. Es führen kurze Wege zur Gänsbühl und es sind die Hinweise des Personals zu beachten.

Glühwein-Express rollt wieder

In Rollwald gibt's wieder Glühwein an der Haustür

Rodgau (RZ) Wenn die Menschen nicht zum Glühwein an die weihnachtlichen Stände der Adventsmärkte kommen können, dann kommt der Glühwein zu den Menschen. Unter diesem Motto hob der Rollwaldkreis in der „Corona-Zeit“ den Glühwein-Express aus der Taufe und erfreute damit viele Menschen in Rollwald und hatte selbst riesigen Spaß dabei.

Zwischenzeitlich gibt es wieder Advents- und Weihnachtsmärkte, doch einigen Rollwäldern fehlt ihr Glühwein-Express.

Mit Rollwald-, Funzel-, Helfertfest und anderen Aktivitäten in und für Rollwald sind die Freiwilligen des Rollwaldkreises gut ausgelastet. Trotzdem hatten sie auch hier ein offenes Ohr.

So viel positive Resonanz war

nicht zu ignorieren, sagten die Rollwälder Aktiven. Und so soll er auch in diesem Jahr wieder rollen, der Rollwälder Glühwein-Express.

Der Rollwälder Glühwein-Express startet am Sonntag, den 15. Dezember um 14 Uhr in der Nahestraße am Spielplatz, zieht gemütlich durch den „Rauhen See“, Rhönstraße, Rosenring, ein Stück „Am Mühlfeldchen“ und „Tanusstraße“, durchs „Wasserviertel (Lahn-, Mosel-, Elbe-, Neckar- und Mainstraße). Wo sich die Türen öffnen, werden dargebotene Tassen mit leckerem Glühwein gefüllt und Süßes verteilt.

Wer möchte, darf gerne eine kleine Spende für die Idee und den leckeren Glühwein in eine Schachtel einlegen, um die entstandenen Kosten zu decken und die Arbeit des Rollwaldkreises zu unterstützen.



Große Freude bei den Sportfreunden Rodgau

Projekt „Ein Verein baut sich sein neues Zuhause“ bei „Sterne des Sports“ ausgezeichnet

Rodgau (RZ) Große Freude bei den Sportfreunden Rodgau! Unter 47 Beiträgen zum Wettbewerb „Sterne des Sports 2024“ konnte das Projekt „Ein Verein baut sich sein neues Zuhause“ zunächst den ersten Platz im Einzugsbereich der Frankfurter Volksbank erreichen.

Aber das war noch nicht das Ende der Fahnenstange, denn mit diesem Projekt wurden die Sportfreunde in einer weiteren Runde zu den sechs bemerkenswertesten Bewerbungen hessenweit nominiert. Am 18. November fand im Biebricher Schloss in Wiesbaden die Preisverleihung mit viel Prominenz und den Vertretern der sechs Vereine statt. Die Sportfreunde waren mit Vorstand, Jugendvorstand und weiteren Teilnehmern vertreten und konnten den „kleinen“ silbernen Stern voller Stolz und Freude entgegennehmen.

Der Wettbewerb „Sterne des Sports“ ist eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes e.V. (DOSB) und der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Deutschland. Mit dem Wettbewerb werden das

gesellschaftspolitisch wirksame Leistungsspektrum von Sportvereinen und deren besonderes ehrenamtliches Engagement gewürdigt.

Bei den Einreichungen des diesjährigen Wettbewerbs war der Hallenbau der „EVO Sportfabrik“ in mehrfacher Hinsicht bemerkenswert.

Zunächst lag das Engagement des Vereins in der Beschaffung der Mittel für dieses große Bauprojekt. Die öffentlichen Zuschüsse deckten nur eine Basis von etwa einem Siebtel des Finanzbedarfs ab. Es mussten Bankkredite aufgenommen werden. Zusätzlich sammelte der Verein über die Plattform XAVIN weitere Investoren, die insbesondere unter den eigenen Vereinsmitgliedern gefunden wurden. Hier kam, ergänzt von Spenden, eine beachtliche Summe zusammen. Nicht zuletzt traten Vorstandsmitglieder mit Bürgschaften ein und eine ganze Reihe Sponsoren konnte gewonnen werden.

Die Eigenleistung wurde dann zu einem lang andauernden und umfassenden Werk. Viele Handwerker des Vereins arbeiteten zusammen mit einer

großen Zahl von Helferinnen und Helfern an zahlreichen Gewerken. Der gesamte Prozess wurde der Jury in einem Video-Clip präsentiert.

Bei der Planung wurde den aktuellen Anforderungen der Nachhaltigkeit wurde durch die umweltschonende Holzständerbauweise und das effektive Heizungskonzept erreicht. Das Gebäude ist u.a. durch den integrierten Aufzug komplett barrierefrei und ermöglicht damit die Senioren- und REHA-Angebote. Mit der Multikletteranlage in der großen Halle werden wiederum die Kinderangebote wirksam unterstützt. Das gut durchdachte Gesamtkonzept wird nicht zuletzt durch ständig steigende Mitgliederzahlen bestätigt.

Für kulturelle Zwecke wird die Halle nicht nur in der Fastnacht genutzt. Mehr als 300 Kinder erlebten eindrucksvolle Tage im Ferienzirkus, in der Musicalwoche oder beim aktiven und integrativen Weihnachtsfest. Die Sporthalle ist somit für das Gemeinwesen der Stadt Rodgau ein wichtiger gesellschaftspolitischer Beitrag.

Einen weiteren bronzenen Stern erhielten die Sportfreunde für das Projekt „Die andere Weihnachtsfeier – aktiv und integrativ“.

Im Rahmen des Konzepts „Kinder stark machen“ hatte die Kinderschutzbeauftragte Hannah Sahn gemeinsam mit einem Team und vielen Helferinnen und Helfern 150 Kinder zu einer Weihnachtsfeier in die EVO Sportfabrik eingeladen.

In vielen Workshops wurden Mädchen und Jungen einen Tag lang Möglichkeiten gegeben, Sportarten und kreatives Wirken kennenzulernen und dabei aktiv zu werden. Zielgruppe waren Kinder, die aufgrund der sozialen Situation ihrer Familie oder durch Einschränkungen eher nicht mit Sportvereinen in Verbindung stehen. Um diese zu erreichen, war die Kooperation mit verschiedenen sozial engagierten Helfern in Rodgau sehr wertvoll.

Die Ehrung ist für alle Ehrenamtlichen im Verein eine Anerkennung und ein Ansporn für die weitere Arbeit.

(Foto: p)

Rekordbeteiligung bei TGN an DOSB-Sportabzeichen

Nieder-Roden (RZ) Wie jedes Jahr hat sich eine Gruppe von Sportlerinnen und Sportlern bei der TG Nieder-Roden den Herausforderungen gestellt und die Bedingungen für das Sportabzeichen des DOSB absolviert.

Mit unterschiedlichen Übungen aus den vier Bereichen Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination kann die überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit nachgewiesen werden. Die zu erfüllenden Anforderungen sind im Leistungskatalog des DOSB beschrieben. Das Sportabzeichen ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen.

In diesem Jahr konnte die Übungsleiterin der TG Freizeitsportler, Julia Schmidt, eine Rekordbeteiligung von 48 erfolgreichen Teilnehmern begrüßen. Wieder dabei war eine große Gruppe von Turnerinnen, die mit Unterstützung von TG Turn-Abteilungsleiterin Heike Fritsch die Abzeichen erworben haben. Auch eine komplette Mannschaft



der HSG-Jugend-Handballspieler unter Führung von Marcus Murmann hat sich in diesem Jahr beteiligt. Die Urkunden und Abzeichen wurden jetzt anlässlich der TGN Vereinsmeisterschaften im Geräte-Turnen am 16.11. vom 1. Vorsitzenden Peter Wade überreicht an die Sportlerinnen und Sportler: (erste Reihe von links nach rechts): Heike Fritsch, Christel Simon, Josefine Fritsch, Paula Zimmer, Josefine Bayer, Hedy Bolz, Be-



atrix Hegny, Pauline Frisch, Elisa Behr, Clara Herbst, Paula Hatzel, Emilia Junk, Maila Zilius, (Mitte von links): Matthias Fritsch, Anika Zimmer, Oliver Bolz, Klaus Weiland, Elly Feierabend, Alexandra Behr, Meng-Hsien Vieweg-Hsu, (hinten von links): Rainer Ollech, Thomas Koslowski, Dr. Wilhelm Senske, Ewald Vorloeper, Holger Vieweg, Gabriele Schrei, Otto Zeller, Julia Schmidt. Es fehlen Gerhard Willmutz, Isabel Köster, Lina Maria Renner, Katja Spahn, Lena Spahn, Claire Vieweg, Jamie Ryan Vieweg. Kurz vor dem Handballspiel wurden die Urkunden an die Mannschaft der HSG-D-Jugend überreicht. Von links (im Bild unten) Andre Grimm, Timo Holzammer, Lennard Guschelbauer, Jan Kratz, Kyle Sanjay Schönfeldt, Max Fenn, Mats Böttiger, Matti Grimm, Aaron Murmann, Marcus Murmann. Es fehlen Felix Orphaus, Georgios Christopoulidis und Lars Böttiger. Alle Teilnehmer sind entschlossen, im kommenden Jahr wieder mitzumachen.

(Fotos: TGN)

Ihre HEIMATZEITUNGEN aus einer Hand

KÜCHEN Sonderverkauf

Aktion gültig vom 02.12. bis 14.12.2024



MOONA Top-Moderne Anbauküche. Mit den Fronten in anthrazit und Eiche astig Nachbildung, ca. 150 / 240 cm. Super ausgestattet mit Elektrogeräten und Einbauspüle. Ohne Beleuchtung.

~~3699.-~~
2599.-

INKLUSIVE
Geräteausstattung
von PREMIERE

- Herd-Set 225063 / EEK¹⁾ A
- Kühlschrank 361726 / EEK¹⁾ E
- Dunstabzug 3663500 / EEK¹⁾ B

bis zu
50%* JETZT AUF FREI
GEPLANTE
KÜCHEN



WINNIE 7 Top-Moderne Anbauküche. Mit den Fronten in Dekor weiß und Eiche astig Nachbildung, ca. 285x325 cm. Super ausgestattet mit Elektrogeräten und Einbauspüle. Ohne Beleuchtung.

~~3899.-~~
2699.-

INKLUSIVE
Geräteausstattung
von PREMIERE

- Herd-Set 225063 / EEK¹⁾ A
- Kühlschrank 361726 / EEK¹⁾ E
- Dunstabzug 3604610 / EEK¹⁾ A

KOMPETENZ UND SERVICE



STARKE MARKEN STARKE PREISE



LEIF 51 Top-Moderne Anbauküche. Fronten in weiß Hochglanz, ca. 300 / 150 cm. Super ausgestattet mit Elektrogeräten, Apothekerschrank und Einbauspüle. Ohne Beleuchtung.

~~5899.-~~
3999.-

INKLUSIVE
Geräteausstattung
von PREMIERE

- Backofen-Set 50152 / EEK¹⁾ A
- Kühlschrank 361726 / EEK¹⁾ E
- Dunstabzug 372857-37 / EEK¹⁾ A

+GUTSCHEIN

GESCHIRRPÜLER

Favorit SE 53650 Z

- Ab 7 Liter Wasserverbrauch im AutoSense-Prog.
- Beladungserkennung SENSORLOGIC
- AutoOff
- AirDry – für ein besseres Trocknungsergebnis
- TimeBeam – projiziert die Restlaufzeit auf den Boden vor dem Gerät
- Energieeffizienzklasse D

GESCHENKT!
Nur solange Vorrat reicht

AEG

Jetzt Beratungstermin vereinbaren

Sulzbach 06021 4903 3700 verkaufsu@moebel-kempf.de
Egelsbach 06103 3007 4700 verkaufeg@moebel-kempf.de

MOBILE [®] Alles Abholpreise. Lieferung + Montage gegen Mehrpreis.
DER WOHN-SPASS

in Sulzbach/Main bei Aschaffenburg
Mobile Möbelvertriebs GmbH · 63834 Sulzbach/Main
Industriestraße 2 · Tel.: 06021/49 03-0

in Egelsbach direkt an der **A661**
Mobile Möbelvertriebs GmbH & Co. KG · 63329 Egelsbach
Kurt-Schumacher-Ring 14 · Tel.: 06103/30 07-0

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm. Alle Artikel ohne Deko. Nur solange Vorrat reicht. *Details siehe aktuelles Prospekt

¹⁾EEK=Energieeffizienzklasse - Skala mit Spektrum * von A+++ - D - ** von A - G

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Whatsapp Service 0160 2567647 Folgen Sie uns

Besuchen Sie uns online: www.mobile-wohnpass.de